



# KULTUR TICKER

Kultur-Ticker  
Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 6/2024  
29.05.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,  
herzlich willkommen zur Juni-Ausgabe unserer Kultur Nachrichten.



*Kulturstrolche-Konzert mit Pelemele*

## **Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:**

[www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx](http://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx).

**Der Veranstaltungsplaner 2024 ff** – die Terminübersicht über geplante Veranstaltungen in Bergisch Gladbach ist im Internet abrufbar unter [www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx](http://www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx).

## **Der komplette Terminkalender**

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

## **Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht**

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, [kulturbuero@stadt-gl.de](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de) oder [p.weymans@stadt-gl.de](mailto:p.weymans@stadt-gl.de).

**Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Juli ist am 22.06.2024.**

---

# NEUIGKEITEN

---



## WIR GRATULIEREN!

Den diesjährigen Kulturpreises „DER BOPP“ des Stadtverbandes Kultur erhielt Heinz-D. Haun für sein Szenisches Hörspiel „Die Innenseite des Glücks“.

**Herzlichen Glückwunsch!!!!**

---

© Bild: Susanne Schröder

Der Kulturpreis des [Stadtverbandes Kultur](#), der BOPP 2023 wurde am 26.5.2024 erneut im „Museum“ auf dem Zanders-Areal in einer von den Teilnehmenden als sehr würdig empfundenen und von zahlreichen Vertreterinnen und Vertreter aus der Politik besuchten Verleihung zum 16. Mal verliehen.

Nach dem Beitrag des Vorjahrespreisträgers des DéJE-vu-Ensembles aus dem Stück BENEFIT und einer Vorschau auf die nächste Vorstellung kam die mit Spannung erwartete Verkündung des Preisträgers.

Aus den 7 Bewerbungen wählte die Jury Heinz-D. Haun für sein Szenisches Hörspiel „Die Innenseite des Glücks“ zum diesjährigen Preisträger.

Die übrigen Bewerber waren:

- Ateliergemeinschaft Grube Weiß mit der Ausstellung WEISS PLUS
- Autorengruppe Wort& Kunst mit 20 Jahre Dichtung, Musik, Kooperation
- Junges Blasorchester Rhein Berg mit dem Konzert „Bilder einer Ausstellung“
- Rosemarie Stuffer mit der Ausstellung „Knospe Blüte Blatt Samen“
- Stadtverband Musik mit dem Wandelkonzert
- THEAS Theater / Junges Ensemble mit Bewegt – Das erste Theaterfestival von Jugendlichen für Jugendliche

Bewerbungen für den BOPP 2024 sind bis zum 31.12.2024 möglich.

Vergabekriterien und Bewerbungsformular finden Sie unter Auszeichnungen und Preise auf der [Internetseite des Stadtverbandes Kultur](#).

---



**Jugend musiziert**

## WIR GRATULIEREN!

**Herzlichen Glückwunsch!!!!**

Beim diesjährigen Bundeswettbewerb Jugend musiziert in Lübeck erreichte

- **Nils Völker** – Klarinette (Altersgruppe V) den 3. Preis (21 Punkte). Er ist Schüler der Städtischen Max-Bruch-Musikschule und wurde von Hedwig Kucharczyk auf dem Klavier begleitet. Seine Lehrerin ist Susanne Barr.

Und

- **Vincent Mildner** – Gitarre (Altergruppe V) ebenfalls den 3. Preis (21 Punkte).

---

### **Institutionelle Kulturförderung 2025 - Anträge bis zum 31. August 2024 einreichen**

Die Stadt Bergisch Gladbach betreibt eine aktive Kulturförderung mit dem Ziel, in der Stadt ein attraktives, vielseitiges, abwechslungsreiches und kreative Kulturangebot zu schaffen. Die institutionelle Förderung dient der strukturellen Stärkung kultureller Einrichtungen in der Stadt Bergisch Gladbach. Sie gibt den geförderten Kultureinrichtungen Planungssicherheit. Die wirtschaftliche Kompetenz, die Kontinuität und der Handlungsspielraum bei der Jahresplanung dieser Einrichtungen wird unterstützt. Die Förderbedingungen und der Antrag können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 142554, E-Mail: [kulturbuero@stadt-gl.de](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de). Die Richtlinien zur Institutionellen Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach sowie den Antrag können Sie auch [hier herunterladen](#). Anträge können bis zum 31.08.2024 eingereicht werden. Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport entscheidet in seiner Sitzung am 19.11.2024 über die Anträge. Die Förderung für das Jahr 2025 gilt unter dem Vorbehalt, dass Fördergelder im mit der Kommunalaufsicht abgestimmten Haushalt bereitstehen.



### **Erneuerung der Karnevalsabspernung des Brunnens auf dem Konrad-Adenauer-Platz: Kreative Ideen der Bürgerinnen und Bürger gefragt**

Interessierte haben bis zum 9. Juni 2024 Zeit, ihren Gestaltungsvorschlag per Email an [i.rastetter@stadt-gl.de](mailto:i.rastetter@stadt-gl.de) oder [a.hepting@stadt-gl.de](mailto:a.hepting@stadt-gl.de) einzureichen.

---

Alljährlich wird der Brunnen auf dem Konrad-Adenauer-Platz zu Karneval „eingekoffert“, um zu verhindern, dass feiernde Jecken ihn erklimmen und sich dabei verletzen. Diese Abspernung ist jedoch stark in die Jahre gekommen und bedarf dringend einer Erneuerung.

In diesem Zusammenhang möchte das Marketingteam der Stadtverwaltung die Bürgerinnen und Bürger aktiv in die Neugestaltung der Abspernung einbinden. Alle kreativen Köpfe, Schulen und Bürgerinitiativen sind aufgerufen, ihre Ideen für

ein neues, ansprechendes Design der Absperrung einzureichen. Dieses Projekt bietet eine hervorragende Möglichkeit, das Stadtbild aktiv mitzugestalten und gemeinsam etwas Schönes zu schaffen.

Die besten Ideen werden ausgewählt, und die Gewinner erhalten die Gelegenheit, ihre Entwürfe auf der neuen Absperrung umzusetzen.

Für Rückfragen steht das Marketingteam der Stadtverwaltung unter [i.rastetter@stadt-gl.de](mailto:i.rastetter@stadt-gl.de) oder [a.hepting@stadt-gl.de](mailto:a.hepting@stadt-gl.de) gerne zur Verfügung.



### **Artist in Residence Programm in der Halfen Dombach**

Das Artist in Residence Programm in der Halfen Dombach in Bergisch Gladbach soll einer Künstlerin die Möglichkeit geben, sich im Atelierhaus oder auf unserer Bildhauerwiese für zwei Monate ungestört ihrer künstlerischen Arbeit widmen zu können.

---

*Halfen Dombach, © Bild: Petra Zieriacks*

In Kooperation mit der OKKS bieten wir deswegen für die Monate August und September 2024 eine Künstlerinnenresidenz an. Wir können freie Unterkunft, eine Unterhaltszahlung, einen Atelierraum und einen Außenarbeitsplatz anbieten. Es ist eine Abschlussausstellung in der [Offenen Kunstwerkstatt](#) in Köln Sürth geplant.

Wir freuen uns über Bewerbungen unter der Emailadresse [petra@zieriacks.de](mailto:petra@zieriacks.de) oder [maxrath@gmx.net](mailto:maxrath@gmx.net).

Die OKKS hat sich mit der Ateliergemeinschaft Halfen Dombach 1 - Orte der Zusammenkunft III vernetzt und möchte sie dabei unterstützen, ein Artist in Residence Programm für Künstlerinnen zu ermöglichen.

Für dieses Projekt sammelt die OKKS über die Plattform Betterplace Spenden. Wir freuen uns sehr, wenn Ihr das Artist in Residence Projekt für Frauen mit eurer Spende unterstützt und so zwei Künstlerinnen die Möglichkeit bietet, sich im Atelierhaus für zwei Monate ungestört ihrer künstlerischen Arbeit widmen zu können.

---



**VORSTELLUNGEN FÜR SCHULEN –  
NAME: SOPHIE SCHOLL – Monolog  
von Rike Reininger**

An folgenden Terminen gibt es noch  
freie Plätze:

Mi 19.06 / Mo 24.06. / Di 25.06.,  
jeweils um 10 Uhr

Eintritt: 7,00 € pro Person

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

---

© Foto: Philipp J. Bösel

Der Monolog verbindet historische Informationen zu Sophie Scholl und der Weißen Rose mit einem spannenden Kriminalfall aus der heutigen Zeit. Am Ende stellt er die Frage nach dem eigenen Mut, der Loyalität zu sich selbst und der Verantwortung gegenüber einer Demokratie. Die Inszenierung dauert circa 55 Minuten und ist ab der 9. Klasse geeignet. Im Anschluss an jede Vorstellung findet ein Publikumsgespräch mit Darstellerin Juli Oessenich (Junges Ensemble) und Regisseurin Kristin Trosits) statt.

Aufführungsrechte: Theaterstückverlag im Drei Masken Verlag München

**BEGLEITWORKSHOP NAME: SOPHIE SCHOLL PLUS**

Sie wollen sich intensiver mit den Themen Nationalsozialismus und Rechtsextremismus auseinandersetzen? Dann buchen Sie unsere theaterpädagogischen Begleitworkshops NAME: SOPHIE SCHOLL PLUS.

Weitere Informationen zu dem Programm und den Begleitworkshops finden Sie auf unserer Internetseite: [www.theas.de/service/theater-fuer-schulen](http://www.theas.de/service/theater-fuer-schulen).

Buchungen Vorstellungen für Schulen & Begleitworkshops „Name: Sophie Scholl“ über Mail: [vera.pilkuhn@theas.de](mailto:vera.pilkuhn@theas.de), Mobil: 0177 / 4621251

---

**Kulturberatung unterwegs in Bergisch Gladbach**

Ein individuelles Beratungsangebot für das Förderprogramm [RKP - Regionales Kultur Programm NRW](#) vor Ort für einen guten Durchblick durch das Antragsverfahren!

Mi. 19.06.2024 | 14.45 Uhr/ 15.30 Uhr/ 16.15 Uhr

Rheinisch-Bergischer Kreis, Kreishaus, Am Rübezahlwald 7, 51469 Bergisch Gladbach

Sie möchten wissen, ob Ihre Projektidee Fördermittel aus dem Programm RKP - Regionales Kultur Programm NRW erhalten kann? Oder suchen Sie noch Kooperationspartner/-innen für Ihr Vorhaben? Dann kommen Sie zur persönlichen Beratung in Ihrer Nähe. Sie erhalten Informationen über die Möglichkeiten und die Förderkriterien des RKP und Unterstützung bei der Suche nach Kooperationspartner/-innen.

Dieses Angebot ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich unter [kultur-bergischesland.de/Veranstaltungen](http://kultur-bergischesland.de/Veranstaltungen) oder formlos an: [info@kultur-bergischesland.de](mailto:info@kultur-bergischesland.de).

---

## **Ausschreibung**

### **Strundetal-Fest 2024 / Wettbewerb: „Strundeliebe – in Gemälden“**

**Einsendeschluss ist Sonntag, der 23.06.2024.**

Das Strundetal und seine bergische Umgebung sind ein besonders schöner und inspirierender Ort. Zum vierten Strundetal-Fest lobt der Strundetal e. V. wieder einen Kunstwettbewerb aus. Ging es 2022 um Gedichte, soll 2024 ein Malwettbewerb das Motto „Strundeliebe - in Gemälden“ lebendig werden lassen.

Jeder Maler/jede Malerin kann maximal 2 Gemälde einreichen. Wir bitten um Zusendung der Fotos und Angaben per E-Mail an [info@puetz-roth.de](mailto:info@puetz-roth.de).

Der Wettbewerb steht jedem Maler/jeder Malerin offen. Diese und weitere Informationen stehen auch auf der Webseite des [Strundetal e.V.](http://Strundetal.e.V.) zur Verfügung.

Rückfragen zum Wettbewerb bitte an Frau Dr. Eva K. Günther, Tel. 0177 / 2404688.

---

### **Unterstützung von Kindern in schwierigen Lagen – Bewerbungen für den Kinder- und Jugendpreis 2024**

Frist: 31.07.2024

Nach der außerordentlich positiven Resonanz auf den Kinder- und Jugendpreis im Jahr 2023, werden auch im Jahr 2024 Personen und Institutionen aus Bergisch Gladbach geehrt, die sich für die Unterstützung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen besonders einsetzen. Dabei wird das ganz persönliche Engagement der beteiligten Personen sehr stark bewertet. Der Bergisch Gladbacher Kinder- und Jugendpreis wird von der Gellert-Stiftung in Zusammenarbeit mit der HAHN-Immobilien-Beteiligungs AG und mit Unterstützung der Stadt Bergisch Gladbach verliehen.

Bis zum 31. Juli können die Vorschläge postalisch an der Gellert-Stiftung, Welscher Heide 30 in 51429 Bergisch Gladbach und als Ankündigung per Mail an [gellert-stiftung@t-online.de](mailto:gellert-stiftung@t-online.de) gesendet werden. Auch Eigenbewerbungen sind möglich.

Weitere Informationen: <https://www.gellert-stiftung.de/>.

---



## 434 Kulturstrolche stürmten die Stadtbücherei - Abschluss mit Autorinnenbegegnung

am 27. und 28. Juni 2024 in der [Stadtbücherei im Forum](#)

Geschlossene Veranstaltung

Kultur ist eine spannende Sache und direkt vor der Haustür zu finden - das erlebten Grundschülerinnen und Grundschüler aus Bergisch Gladbach im Rahmen des Projektes „[Kulturstrolche](#)“.

---

© Baumhaus Verlag

Da es in der Stadtbücherei besonders viel für sie zu entdecken gibt, besuchten die Schulklassen die Stadtbücherei gleich zweimal während der Grundschulzeit, einmal in der zweiten und einmal in der vierten Klasse.

Die zweiten Klassen entdeckten ihre nächstgelegene Stadtbücherei-Zweigstelle. Bei einem Besuch außerhalb der Öffnungszeiten konnten die Kulturstrolche die Stadtbücherei exklusiv für sich erobern. Gemeinsam mit den Bibliotheksmitarbeitenden lernen die Schülerinnen und Schüler Räume und Angebot der Stadtbücherei kennen. Die unterschiedlichen, auch digitalen, Medienarten für Kinder und deren Nutzung wurden vorgestellt.

Gemeinsam wurden viele gute Gründe für einen Bibliotheksbesuch entdeckt, darunter auch der Aspekt der Nachhaltigkeit.

Im Anschluss wurden die Regale durchstöbert und mit einem neu ausgestellten, kostenlosen Leseausweis konnte ein Buch nach Wahl gleich ausgeliehen werden. Ein weiteres Highlight erwartet die Kulturstrolche zum Abschluss des Schulhalbjahres: Eine echte Autorinnenbegegnung in der Stadtbücherei im Forum:

Wem ist schon mal ein Haustier zugelaufen? Eins, dass fast 2 Meter hoch ist? Und auf den Namen Juli hört? Paul ist genau das passiert. Die lustigen und spannenden Erlebnisse mit Juli zu Hause, in der Schule und beim Fußballtraining hat sich Petra Eimer ausgedacht und tolle Zeichnungen dazu gemalt. Alle Kulturstrolche der zweiten Klassen lernen bei einer Lesung mit Fragestunde die Autorin und ihre Geschichten kennen.

---



## **Ein Pop-Konzert in der Schulzeit? Die Band Pelemele rockte mit den Kulturstrolchen im Bergischen Löwen**

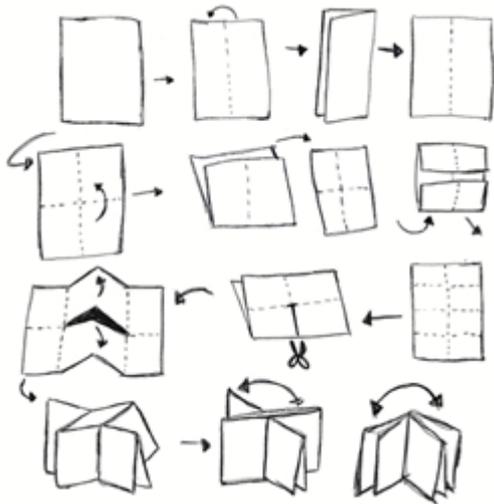
Einige hundert Kulturstrolche zog es am Donnerstagvormittag, den 25. April 2024, zusammen mit ihren Lehrkräften in das Bürgerhaus Bergischer Löwe.

Sie waren gekommen, um die Band Pelemele zu hören, die seit 20 Jahren mit ihrer kindgerechten Musik begeistert.

Der Saal stand Kopf und nicht allein die Kinder tanzten begeistert bei dem einstündigen Konzert mit. Das Konzert ist Teil des Projektes „[Kulturstrolche](#)“. 15 Schulklassen aus sechs Grundschulen nahmen im Bürgerhaus Bergischer Löwe an der Abschlussveranstaltung des Projektmoduls „Theater“ teil. Zwei weitere Module, die bereits an früheren Terminen stattfanden, haben die Grundschülerinnen und Grundschüler bereits absolviert: Der Puppenspieler Gerd Pohl hatte die Kinder in die Welt des Theaters eingeführt und bei einer Führung im Bergischen Löwen konnten sie hinter die Kulissen schauen. Das Modul „Theater“ wird vom Bergischen Löwen durchgeführt.

Das Team des Kulturbüros unter der Leitung von Petra Weymans setzt sich seit Jahren für das NRW-weite Projekt „Kulturstrolche“ ein. Ziel ist es, dass die Grundschülerinnen und Grundschüler während der Unterrichtszeit verschiedene Kultursparten, Kulturschaffende und Kulturorte in der Stadt kennenlernen und schlussendlich auch selber kreativ werden sollen. Für die Kulturstrolche sucht das Kulturbüro fortlaufend Patinnen und Paten, die das Projekt finanziell unterstützen möchten. Der Eigenanteil der im Kulturhaushalt für die Kulturstrolche eingestellten Mittel von 15.000 Euro reicht leider nicht für die komplette Finanzierung des Projektes aus. Sponsorinnen und Sponsoren sind daher herzlich willkommen! Auch beim Pelemele-Konzert waren die Förderinnen und Förderer dabei. Zu den Unterstützenden zählen Bürger für uns Pänz, die von Lucia Heider vertreten wurden, die Bensberger Bürgerstiftung, vertreten von Olaf Schmiedt, die Bensberger Bank mit Melanie Haas und Christian Walter. Für die VR Bank eG Bergisch Gladbach war Heike Fischer anwesend und für die Initiative der Ordensträgerinnen, Ricarda Appel und Ingrid Koshofer. Weitere Sponsoren waren die BB Bank, die Belkaw, die Mediterana GmbH und ein Bürger der Stadt, der sechs Jahre lang Pate für eine Schulklasse war. Dank der Sponsorinnen und Sponsorinnen sowie der Unterstützung durch das Kulturbüro begeistern die Veranstalter die Kulturstrolche-Gruppen seit 10 Jahren für Theater, Musik, Literatur und Kunst.

Beteiligt am Projekt „Kulturstrolche“ sind aktuell die Bergisch Gladbacher Grundschulen KGS Hand, GGS Hand, GGS An der Strunde, GGS Hebborn, GGS Gronau und GGS Moitzfeld sowie die städtischen Kultureinrichtungen. Dazu zählen die Stadtbücherei, die Städtische Max-Bruch-Musikschule, das Bergische Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe, das Kunstmuseum Villa Zanders und der Bergische Löwe.



[Kulturrucksack NRW](#)

**Zine Workshop - Kreative Welten  
Entdecke die Welt der Zines!**

Kostenfreier Workshop für 10- bis 14-  
Jährige

Mo.-Mi. 08.07. – 10.07.2024

10 – 14 Uhr

Atelier KLKS

Maria-Zanders-Anlage 2

---

© Bild: Tihana Biscan-Schwellenbach

In den Sommerferien wird das Atelier KLKS zur Magazin- und Buchwerkstatt. Lernt in drei Tagen, wie ihr mit einfachen Mitteln eigene Bücher oder Magazine gestalten könnt. Eure Zines können Geschichten, Notizen, Erinnerungen und Bilder beinhalten. Dabei könnt ihr eurer Kreativität freien Lauf lassen. Eure Werke könnt ihr vervielfältigen und anschließend mit Freunden teilen.

Der Workshop ist auch für Kinder und Jugendliche mit Handicap (außer Mobilitätseingeschränkte) geeignet. Bitte sprechen Sie uns an.

Leitung: Tihana Biscan-Schwellenbach

Anmeldung (bis 01.07.2024) und weitere Informationen:

[Atelier KLKS](#), Maria-Zanders-Anlage 2, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 9276500, E-Mail: [atelierklks@gmx.de](mailto:atelierklks@gmx.de)

Den Flyer zum Kulturrucksack-Workshop könnt Ihr [hier herunterladen \(PDF\)](#).



[Kulturrucksack NRW](#)

**"OPEN SOURCE"  
urban outdoor Kultur-Sommer**

Kostenfreier Workshop für 10- bis 14-  
Jährige

Mo.-Fr. 15.07. - 19.07.2024

11 - 15 Uhr (inkl. Mittagsverpflegung)

An der Wallburg (große Wiese am  
Spielplatz)

---

© Foto: André Eigenbrod

In diesem Projekt gibt es 5 Workshops mit Dozentinnen und Dozenten aus der Kulturszene NRW, die outdoor stattfinden: Tanz, Musik, Performance/Theater, Kunst, Video. So erfahren wir ein einmaliges Naturerlebnis mit kultureller Vielfalt. Am Ende gibt es eine gemeinsame Abschlusspräsentation.

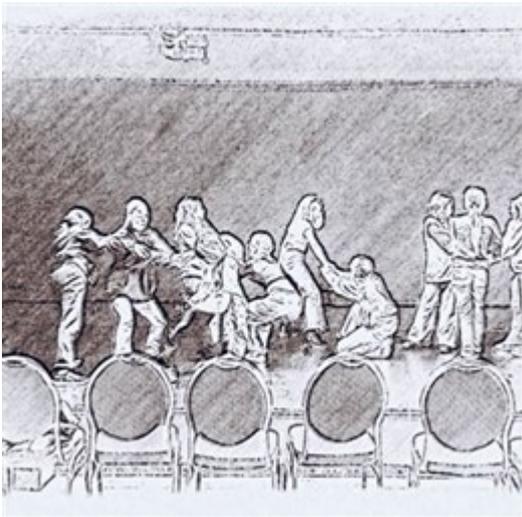
Der Workshop ist auch für Kinder und Jugendliche mit Handicap geeignet. Bitte sprechen Sie uns an.

Anmeldung und weitere Informationen:

[Kreativitätsschule Bergisch Gladbach e.V.](#), An der Wolfsmaar 11, 51427 Bergisch Gladbach, Tel. 02204 – 303101

Online-Anmeldung: <https://krea-online.de/kinder-jugendliche/ferienprogramm>

Den Flyer zum Kulturrucksack-Workshop könnt Ihr [hier herunterladen \(PDF\)](#).



### [Kulturrucksack NRW](#)

#### **Sommer im Theater Spielfreude und Abenteuer**

Kostenfreier Workshop für 10- bis 14-Jährige

Mo.-Fr., 05.08. - 09.08.2024

10 – 15 Uhr

THEAS Theaterschule und Theater  
Jakobstr. 103

---

© Foto: Mandy Kieroth

Du wolltest schon immer mal deine Traumrolle entwickeln und sie auf eine Reise innerhalb einer Geschichte schicken? Kreatives macht dir Spaß und du wolltest auch schon immer mal Theater spielen? Wir möchten mit dir Figuren entwickeln, sie auf eine spannende Reise schicken und die passenden Requisiten dazu basteln.

Gemeinsam werden wir 5 Tage lang Spaß haben und Theatererfahrungen sammeln. Spot an und bitte!

Du musst keine Vorerfahrung mitbringen, einfach nur Freude am Spielen.

Der Workshop ist auch für Kinder und Jugendliche mit Handicap geeignet. Bitte sprechen Sie uns an.

Leitung: Mandy Kieroth

Anmeldung (bis 14.06.2024) und weitere Informationen:

[THEAS Theaterschule und Theater](#), z. Hd. Frau Kieroth, Jakobstr. 103, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 9276500, Anmeldung über:

<https://www.theas.de/>.

Den Flyer zum Kulturrucksack-Workshop könnt Ihr [hier herunterladen \(PDF\)](#).

---

# VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE

---



## **Nimm deine Flöte und singe Musik für Flöte und Orgel mit Andrea Will und Christopher Hausmann**

Sa. 01.06.2024 (Nachholtermin)

18 Uhr

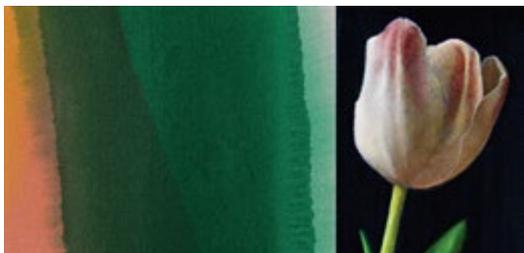
Ev. Gnadenkirche

Hauptstr. 256

---

*Christopher Hausmann: © Fotostudio Martin  
Gebhardt, Jena / Andrea Will: © Christian Liepe,  
Fotostudio Lichtblick, Bonn*

„Nimm deine Flöte und singe“ ist das titelgebende Stück, das Andrea Will (Flöte) und Prof. Dr. Christopher Hausmann (Orgel) - beide aus Bergisch Gladbach - zusammen musizieren. Das Werk wurde in einer extra für das Duo arrangierten Fassung von Echo-Preisträger Tim Allhoff nach dem bekannten Gedicht von Gibran Khalil Gibran geschrieben. Auch der Bergisch Gladbacher Komponist Max Bruch mit seinem „Schwedischen Tanz“ in einem Arrangement für Flöte und Orgel von Hans-André Stamm hat seinen Platz im Programm. Mit Max Regers Toccata und Fuge in d-moll und Flor Peeters Te Deum zeigt die Orgel auch ihre Rolle als Soloinstrument. Ein Werk des für seine wunderbare Chormusik bekannten englischen Komponisten John Rutter, seine „Suite Antique“, rundet das Programm ab und zeigt, dass Rutter auch ein hervorragender Instrumentalkomponist ist. Eintritt frei | Spenden erwünscht  
Konzert aus der Reihe "Monatskonzerte" an Gnadenkirche und Kirche Zum Frieden Gottes.



---

## **91. Kunstbegegnung Bensberg Für einen Moment Malerei von Friedhelm Falke**

Die Ausstellung kann noch bis So.

02.06.2024 besichtigt werden.

[Thomas-Morus-Akademie](#)

Overather Straße 51-53

---

© Bild: Friedhelm Falke

Mit „Kontext“ betitelt der Maler Friedhelm Falke seine aktuellen Werke. Er schafft Diptychen, die das Verhältnis von Abstraktion und Realismus befragen. Es sind

also zweiteilige Bilder, bei denen der Künstler je ein altmeisterlich gemaltes Stillleben mit einer abstrakten Farbmalerei zu einem Paar kombiniert. Falke spielt die formalen Kategorien der Malerei durch: abstrakt, konkret, gegenständig. Seine „Kontext“-Partner stehen dabei nicht konfrontativ zueinander, sondern bespiegeln die Malerei insgesamt und zeigen die Möglichkeiten eines zeitgenössischen Malers. Zur Eröffnung der Ausstellung und einer Begegnung mit dem Künstler laden wir Sie herzlich nach Bensberg ein!

Geöffnet täglich 9.00 bis 18.00 Uhr. [Weitere Informationen...](#)

Die Ausstellung wird realisiert mit freundlicher Unterstützung des Kardinal Schulte Hauses.



**Familienkonzert**  
**Das Dschungelbuch**

Mitmachkonzert der Rheinisch-Bergischen Bläserphilharmonie Bensberg  
**Sonntag 2.6.2024 11 Uhr**  
Ratssaal Bensberg Eintritt: 8 Euro / ermäßigt 5 Euro  
Leitung: Andreas Hilner / Moderation: Beate Kremer  
unter Mitwirkung von Schülerinnen der Friedrich-Fröbel-Schule Moitzfeld  
und Kindern der Max-Bruch-Musikschule Bergisch Gladbach

[rbb-bensberg.de](https://www.rbb-bensberg.de)

### Familienkonzert der RBB „Das Dschungelbuch“

So. 02.06.2024

11 Uhr

Ratssaal Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Zu der ca. einstündigen Aufführung sind vor allem Kindergarten- und Grundschulkindern herzlich eingeladen. Zur Musik sehen Sie gemalte Bilder von Schülerinnen und Schülern der Friedrich-Fröbel-Schule Moitzfeld. Unter Mitwirkung von Kindern des Familienkurses der Max-Bruch-Musikschule Bergisch Gladbach.

„Ab in den Dschungel“ heißt es am 2. Juni 2024! Mit vielen Mitmachaktionen zu den bekannten und mitreißenden Melodien aus dem gleichnamigen Disneyfilm entführt die [Rheinisch Bergische Bläserphilharmonie Bensberg](#) unter Leitung von Andreas Hilner ihre Zuhörer in den Urwald. Gemeinsam mit Mogli, Colonel Hathi, Balu, King Lui und Baghira sind viele Abenteuer zu bestehen auf dem Weg zur Menschensiedlung. Hoffentlich können alle dem gefährlichen Tiger Shirkan heil entkommen.

Die bekannten Disneymelodien der Brüder Sherman sind in einer Version für sinfonisches Blasorchester bearbeitet. Durch die kindgerechte Moderation von Beate Kremer kann jeder kleine und große Zuhörer die fetzige, mitreißende oder auch melancholische Musik neu erleben: Wie werden Tiere in der Musik dargestellt? Welche Instrumente können Tiere imitieren? Wer Glück hat und das Quiz richtig löst, erlebt das ganze Stück direkt neben seinem Lieblingsinstrument im Orchester sitzend.

Der Eintritt beträgt 8,00 € für Erwachsene / 5,00 € für Kinder.



## **Sonntags-Atelier Kreativ-Workshop für alle Altersgruppen**

So. 02.06.2024

11 - 13 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

© Foto: Kunstmuseum Villa Zanders

Kunst verbindet: In unserem Sonntags-Atelier treffen Jung und Alt, Groß und Klein zusammen, um selber Kunst zu machen. In einer kreativen und inspirierenden Atmosphäre kann man den eigenen Vorstellungen nachgehen und Freude am Gestalten entdecken.

Jeden ersten Sonntag im Monat besteht die Möglichkeit, sich von Künstlern und Künstlerinnen Anregungen zu holen und verschiedene Materialien und Techniken kennenzulernen. Entdecken Sie Ihr eigenes Potential und begegnen Sie anderen kreativen Menschen! Mitmachen können Alle.

Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 142334.

Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €, Familien 12,00 €.



## **Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach um 1850**

So. 02.06.2024

14 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

Alte Dombach / Kürtener Straße

---

© Bild: LVR-ZMB, N. Schäfer

Die Papiermacherkinder Gertrud und Johann Berg wohnen und arbeiten in der Papiermühle. Bei dem Rundgang erfahren die Kinder, wie Gertrud und Johann leben und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichten. Im Anschluss an die Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen und die Entstehung einer Papierbahn auf der Labor-Papiermaschine verfolgen.

Kosten: 3,50 € für Erwachsene, Kinder/Jugendliche frei, bitte keine Gruppen.

Anmeldung erwünscht bei: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - [www.shop.industriemuseum.lvr.de](http://www.shop.industriemuseum.lvr.de).

---



## **Bienen-Sonntag**

So. 02.06.2024

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

---

© Foto: Bettina Vormstein

Die Imkerinnen und Imker des Bienenzuchtvereins Bergisch Gladbach e. V. vermitteln allerlei Wissenswertes über das Bienenjahr und das Imker-Handwerk. Die eifrig summenden Museums-Bienen und eine Schaubeute laden zur Beobachtung der intelligenten Tiere und zum Verweilen auf dem Museumsgelände ein. An der Kasse ist Museumshonig für 4,00 € erhältlich. Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



## **Handwerker-Vorführung: Spinnen mit Karin Dünner/Janina Endresz**

So. 02.06.2024 | 14 – 16 Uhr

So. 30.06.2024 | 14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

---

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter. Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.

---



## **Familiensonntag im Schulmuseum in Katterbach - nicht nur für Familien**

So. 02.06.2024

14 - 17 Uhr

[Schulmuseum Bergisch Gladbach - Sammlung Cüppers](#)

Kempener Str. 187A

---

Das Schulmuseum Bergisch Gladbach dokumentiert die Geschichte der Volksschulen im Rheinland am Beispiel der 1871 im Ortsteil Katterbach errichteten Volksschule.

Jeden 1. Sonntag im Monat - mit Ausnahme an Feiertagen und in den Schulferien von NRW ist Familiensonntag. Der Eintritt ist frei, eine Spende willkommen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Am „Familiensonntag“ erwartet die Besuchenden:

14.30 Uhr: historische Unterrichtsstunde wie zur Kaiserzeit

15.30 Uhr: Führung durch die Dauerausstellung

In der Dauerausstellung gibt es Mitmach-Stationen für die ganze Familie und Film-Interviews mit Zeitzeugen der Jahre 1940 bis 2015. Einen besonderen Platz haben sieben „Hingucker“: Objekte, die an die frühere Schulzeit erinnern.



## **Quirl- Open Air 2024 mit 78 Twins**

So. 02.06.2024 | 17 Uhr

Quirl an der Gnadenkirche

im Biergarten des Quirls

Hauptstr. 264

---

Es gibt keinen Quirl-Sommer ohne die 78Twins!

Die 1978 geborenen Zwillinge stehen seit fast 25 Jahren gemeinsam auf der Bühne. über 1000 Auftritte in ganz Deutschland, England, Österreich, Spanien, Belgien und Holland haben sie zu außergewöhnlichen Entertainern gemacht. Zuschauer aus der ganzen Welt haben sie schon mit ihrer „explosiven“ Live-Show begeistert. Nicht zuletzt wegen ihres abwechslungsreichen Programms gelten die 78Twins in Fachkreisen als eine der besten Live-Bands Deutschlands.

Unterstrichen wird dies durch zahlreiche Auszeichnungen in den letzten Jahren.

Die „78Twins“ sind: Benny Korn (Schlagzeug, Gesang), Bastian Korn (Piano, Gesang), Martin Etrich (Gitarre) und Sven Hiller (Bass).

Bei schlechtem Wetter indoor im Engel am Dom.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter [www.quirl.de](http://www.quirl.de).

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde



## **Beit Jala-Stammtisch: Reisebericht von Petra Schöning**

Mo. 03.06.2024 | 18 Uhr  
FreiRaum Bürgerportal  
Hauptstraße 241

Anmeldung erforderlich unter: [info@gl-beitjala.net](mailto:info@gl-beitjala.net)

---

Gerade ist unsere langjährige Reiseleiterin Petra Schöning aus der Region zurückgekehrt. Auf ihrer einwöchigen Rundreise hat sie u. a. Beit Jala, Bethlehem, Jerusalem und Tel Aviv besucht und sich gründlich umgehört. Petras Reisebericht wird das Thema des nächsten [Beit Jala-Stammtischs](#) sein: „Ich möchte darüber sprechen, welche Veränderungen ich seit meinem letzten Besuch im September 2023 wahrgenommen habe, wie die Situation derzeit aussieht und was die Menschen über ihre aktuelle Situation erzählen“, nennt sie einige Aspekte des ungezwungenen Gesprächsabends.

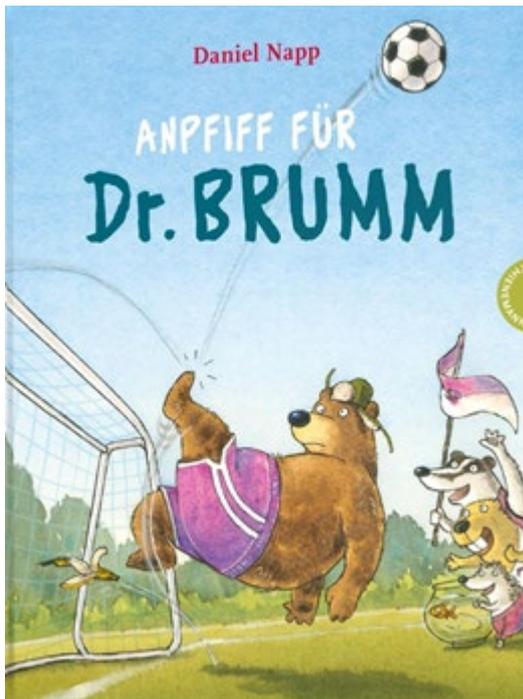
---

## **Workshop Neue Musik: Teil 2**

Mo. 03.06.2024 | 19 – 20.30 Uhr | [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) |  
Langemarckweg 14

John Cage und Steve Reich, beide Vertreter der Moderne, haben mit ihren wegweisenden Kompositionen Weichen für die Entwicklung von Instrumentarium und Werkstilen gestellt – so Cage zum Beispiel mit „4'33““, komponiert 1952: Ein Pianist setzt sich ans Klavier, sitzt dort 4 Minuten und 33 Sekunden still, steht auf und geht weg – (was) hat das mit Musik zu tun? Mit dem Namen Steve Reich wird gemeinhin das Phänomen Minimal Music assoziiert, auch dies durchaus gewöhnungsbedürftig und für viele vor allem klassisch Musikgebildete sperrig bis nervig und kaum zu lieben ... Dass die Werke beider US-Amerikaner in der politischen Atmosphäre der USA des 20. Jahrhunderts verankert sind, bedeutet eine zusätzliche Dimension für die Entwicklung nicht nur ihrer Œuvres. Ende Mai fand der erste Teil des Workshops statt. Jovita Zähl, Klavierlehrerin, und Constantin Herzog, Kontrabassdozent, haben mit Schülern und Schülerinnen daran gearbeitet, Knoten in den Hörgewohnheiten zu lösen und den Reiz der Eigentätigkeit am Gebiet der zeitgenössischen Komposition zu erleben. Interessierte melden sich bitte direkt bei Constantin Herzog an via E-Mail an [constantinherzog@gmx.de](mailto:constantinherzog@gmx.de).

---



## Familienzeit: Bilderbuchkino „Anpfiff für Dr. Brumm“

Di. 04.06.2024

15 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei.

---

© Thienemann Esslinger Verlag

Bauer Hackenpiep hat Dr. Brumm und seine Freunde zu einem Fußball-Match herausgefordert: Hackenpiep und seine Neffen, die bald in der Jugend-Otter-Nationalmannschaft spielen sollen, gegen Dr. Brumms "Gurkentruppe". Von wegen Gurkentruppe! Dr. Brumm und seine Freunde wollen beweisen, dass sie es draufhaben! Und tatsächlich erleben Hackenpiep und seine Neffen schon bald eine echte Überraschung ...

Gemeinsam lesen wir das Buch „Anpfiff für Dr. Brumm“ von Daniel Napp.

Begleitet wird die Erzählung von den Illustrationen, die im Großformat gezeigt werden. Anschließend wird passend zum Buch gebastelt.

---

## Seniorenkino zeigt: „Ein ganzes Leben“

Di. 04.06.2024 | 15 Uhr | [Cineplex Bensberg](#) | Schlosstr. 46-48

Die österreichischen Alpen um 1900. Niemand weiß genau, wie alt der Waisenjunge Andreas Egger (Ivan Gustafik) ist, als er ins Tal auf den Hof vom Kranzstocker (Andreas Lust) kommt. Dem gottesfürchtigen, aber gewalttätigen Bauern taugt er allenfalls als billige Hilfskraft. Allein die alte Ahnl (Marianne Sägebrecht) bringt ihm etwas Fürsorge entgegen. Als sie stirbt, hält den inzwischen erwachsenen Egger (Stefan Gorski) nichts mehr zurück. Strotzend vor Kraft und Entschlossenheit schließt er sich einem Arbeitstrupp an, der eine der ersten Seilbahnen baut, die auch Elektrizität und Touristen ins Tal bringen soll. Mit seinem Ersparten pachtet Egger vom Wirt (Robert Stadlober) eine schlichte Holzhütte hoch oben in den Bergen, wo er sich und seiner großen Liebe Marie (Julia Franz Richter) ein Zuhause schafft. Doch das gemeinsame Glück ist nur von kurzer Dauer. Der Zweite Weltkrieg bricht aus, Egger wird einberufen, gerät in sowjetische Gefangenschaft und kehrt erst viele Jahre später ins Tal zurück. Dort ist Marie noch ein letztes Mal ganz nah bei ihm und der alte Egger (August Zirner) blickt mit Staunen auf die Jahre, die hinter ihm liegen... (Quelle: Verleih)



**„Tierisches zwischen Himmel und Erde“  
Ausstellung der Schildgener Malerin  
Annette Sommer**

Vernissage  
Di. 04.06.2024  
17 Uhr

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)  
Altenberger-Dom-Str. 125

---

Ob flauschig, borstig, glänzend, samtig oder auch mal gefiedert oder geschuppt – die realistischen bis hyperrealistischen Werke der Schildgener Künstlerin Annette Sommer sind reich an Details und stellen die tierischen Protagonisten in höchst lebendiger Weise in den Vordergrund.

Als „meditativ und entschleunigend“ beschreibt die hauptberufliche Physiotherapeutin ihre minutiösen Malprozesse und nutzt die Werke anderer Hyperrealisten als Inspiration, sich immer wieder neue Techniken anzueignen und für sich weiterzuentwickeln. Eine professionelle Ausbildung im künstlerischen Bereich hat sie dabei nie genossen, sondern die Fertigkeiten des Zeichnens und Malens selbst erlernt.

„Diese Ausstellung im Himmel un Ääd-Café bedeutet einen weiteren Schritt, mich mit meiner freien Kunst, einer Komposition von Kohle-, Graphit- und Acrylarbeiten, der Öffentlichkeit zu präsentieren. Ich wünsche allen Gästen des Cafés viel Freude beim Betrachten meiner Bilder.“ (Annette Sommer).

Die Ausstellung ist zu sehen vom 28. Mai – 6. Juli 2024 im H&Ä-Café während der Öffnungszeiten.

---

**Was Sie immer schon über Hinduismus wissen wollten - Einführung in den Hinduismus von Dr. Harbans L. Chandna**

Di. 04.06.2024 | 19 - 20.30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Der Hinduismus, die Religion, die dem Westen ein Rätsel ist. Die bunteste Religion der Welt mit Göttern für jeden Zweck und Anlass. Kein Religionsstifter, dafür aber eine unüberschaubare Anzahl von Göttinnen und Göttern. Keine Amtskirche, kein "Papst", aber 950 Millionen Gläubige, die an Wiedergeburt und Kastenwesen glauben.

Der Vortrag gibt einen Überblick über diese Vielfalt und Einheit zugleich, die historische Entwicklung (Veden, Upanishaden, drei Heilswege, Guru-Kult und moderner Hinduismus) und die Besonderheiten des Hinduismus.

Der Referent Dr. Harbans L. Chandna ist Hindu, Indologe und Religionswissenschaftler (Uni Köln, Bonn und Göttingen).

Teilnahmegebühr: 8,00 €. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](#).



**Mit Baby ins Museum**  
**Führung durch die Ausstellung**  
**„Martin Noël – Otto Freundlich: Die**  
**Entdeckung der Moderne“**

Mi. 05.06.2024

10.30 - 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

© Anna Arnold / Kunstmuseum Villa Zanders

Jeden ersten Mittwochvormittag des Monats haben junge Familien in einer entspannten und lockeren Atmosphäre die Möglichkeit, im Kunstmuseum Villa Zanders bei einer Führung Kunst zu erleben und anzuschauen – die Bandbreite reicht von der Romantik bis zur Gegenwartskunst. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zum persönlichen Austausch bei Kaffee oder Tee in den historischen Räumen der Villa Zanders. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys bis 1 Jahr. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung und Getränk 5,50 € pro Elternteil. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](#), Tel. 02202 / 936390 oder E-Mail: [info@fbs-gladbach.de](mailto:info@fbs-gladbach.de).



**Familienzeit: Bilderbuchkino „Ibbe & Knut: Zwei Freunde und das Meer“**

Mi. 05.06.2024

15 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46 – 48

Alter: ab 3 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte

nutzen Sie das [Online-](#)

[Anmeldeformular](#).

---

© Magellan Verlag

Inselratte Ibbe wohnt auf einer Insel mitten im Meer. Ibbe liebt das Tosen der Stürme, die sandigen Dünen und seinen alten Leuchtturm. Auch Kaninchenkapitän Knut wohnt auf einer Insel mitten im Meer. Knut liebt die salzige Luft, sein Fischerhaus und den großen grünen Deich. Wäre es nicht toll, wenn man all das teilen könnte, mit einem Freund? Doch was macht man, wenn

die große Freundschaft in Sicht ist und trotzdem in der Ferne liegt? Man muss sich etwas einfallen lassen.

Gemeinsam lesen wir das Buch „Ibbe & Knut: Zwei Freunde und das Meer“ von Kristina Scharmacher-Schreiber. Begleitet wird die Erzählung von den Illustrationen von Caroline Opheys, die im Großformat gezeigt werden.

Anschließend wird passend zum Buch gebastelt.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei.



### **Kunstgenuss – Kunst, Kaffee und Kuchen**

#### **Führung durch die Ausstellung „Martin Noël – Otto Freundlich: Die Entdeckung der Moderne“**

Mi. 05.06.2024

Mi. 12.06.2024

Mi. 26.06.2024

jeweils 15 - 17 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

*Detail aus: Martin Noël, Palette, 2003, Acryl auf Metall, 50×40×0,5 cm, Privatsammlung Frechen, © VG Bild-Kunst, Bonn 2024 | Foto: M. Wittassek*

Nach einer Führung durch unsere aktuelle Ausstellung begleitet Sie die Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs in unsere historischen Räume, wo Sie bei einem Stück Kuchen und einem Heißgetränk einen gemütlichen Nachmittag verbringen können. Wenn Sie möchten, haben Sie auch im Anschluss noch einmal die Möglichkeit, in Ruhe in die Ausstellung zurückzukehren und die Kunst und das Gesagte auf sich wirken zu lassen. Zur Führung stehen Sitzmöglichkeiten zur Verfügung.

10,00 € pro Person, inklusive Eintritt, Führung, Heißgetränk & Kuchen.

Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 14-2334.

---



**Offenes Singen mit dem  
Gesangverein HARMONIE Bensberg-  
Kaule e.V.**

Mi. 05.06.2024

17.45 – 19 Uhr

Probenraum der Johannes-Gutenberg-  
Realschule (Rückseite des Gebäudes)

Kaule 19 – 21

---

Musikbegeisterte Laiensänger und -sängerinnen sind herzlich eingeladen, Schlager, Oldies, Volkslieder, Evergreens sowie bunte Potpourris bekannter Melodien mit uns zu singen. Schnuppern Sie einmal hinein! Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf Sie! Noten/Texte hierzu werden ausgeliehen. Der Eintritt ist frei.

Kontakt: [www.harmonie-bensberg-kaule.de](http://www.harmonie-bensberg-kaule.de)

---

**Sternstunde**

Mi. 05.06.2024 | 19 Uhr | [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#), Kammermusiksaal |  
Langemarckweg 14

Die Städtische Max-Bruch-Musikschule veranstaltet auch in diesem Monat eine kleine Nachtmusik in Form einer musikalischen Sternstunde: Hier haben Schüler und Schülerinnen verschiedener Fachbereiche Gelegenheit, individuell Gewünschtes, Gelerntes, mit ihren Lehrkräften Erarbeitetes anderen Schülern und Schülerinnen sozusagen intern, aber interdisziplinär zu präsentieren. Die Musikschule bietet das Podium für alle Eingeschriebenen, die mit ihren Vorträgen leuchtend Klang verbreiten möchten, und alle Interessierten, die vielleicht den Erstkontakt mit der Musikschule suchen.

Bitte zum Mitspielen anmelden bei Holger Faust-Peters ([h.faust-peters@stadt-gl.de](mailto:h.faust-peters@stadt-gl.de)).

---

**ICH BIN DEIN LIED – Die deutsche Liedermacherszene seit 1965**

Mi. 05.06.2024 | 19.30 Uhr | [Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#) | Altenberger-Dom-  
Str. 125

Ein musikalisch-poetischer Streifzug durch die Liederwelt von Reinhard Mey, Wolf Biermann, Hannes Wader, Franz Josef Degenhardt, Konstantin Wecker, Bettina Wegner bis Sarah Lesch.

Mit Klaus Grabenhorst (Stimme & Gitarre) und Martin Gießmann (7-saitige  
Konzertgitarre).

Seit den legendären Burg Waldeck-Treffen im Hunsrück Mitte der 60er Jahre etablierte sich jenseits des Schlagers die deutsche Liedermacherszene mit Themen wie Antimilitarismus, Bürgerrechte, Frauenpower und Ökologie. Das Programm der beiden Musiker „versetzt die Zuhörer in vergangene Zeiten, doch sind die Texte aktueller denn je“ - so urteilt die Frankfurter Rundschau.

Klaus Grabenhorst ist seit über 45 Jahren unterwegs als Schauspieler, Sänger und Erzählkünstler; er sang im Radio und Fernsehen, war für das Goetheinstitut im Ausland, spielte im TAT-Frankfurt und veröffentlichte u.a. bei rororo.

Martin Gießmann spielt als Solist und Begleiter in verschiedenen Formationen, u.a. mit der Wuppertaler Weltmusik-Formation „Tukano“.

Eintritt frei – Spenden für die Arbeit von H&Ä erbeten. Bitte nutzen Sie die [Online-Anmeldung](#). Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.



## **KLÄNGE DER STADT**

### **Julian Prégardien singt Schubert - ein Wunschkonzert mit Daniel Heide, Klavier**

Mi. 05.06.2024

19.30 Uhr

Althoff Grandhotel Schloss Bensberg  
Kadettenstr.

---

*Bild: li: Daniel Heide, re: Julian Prégardien*

Bei diesem Konzert ist tatsächlich alles Weltklasse: Der Komponist Franz Schubert hat in seinem kurzen Leben um die 600 Lieder geschrieben, die rund um den Globus zur Aufführung kommen. Das Althoff Grandhotel Schloss Bensberg gilt völlig zu Recht als eines der führenden Häuser der Welt. Und Julian Prégardien wird in internationalen Kritiken mit Lobeshymnen und Superlativen überschüttet. Am 5. Juni 2024 kommt der klassische Tenor gemeinsam mit seinem nicht minder renommierten Pianisten Daniel Heide nach Bergisch Gladbach, zu einem Schubert-Abend im Ballsaal des Bensberger Barockschlosses. Mit dieser Veranstaltung setzt der Verein Wir für Bergisch Gladbach e.V. seine Reihe „Klänge der Stadt“ fort.

Dabei erfährt ein neues Konzertformat des Sängers seine Premiere: Das Publikum ist nicht nur ZuhörerIn oder Zuhörer, sondern gestaltet selbst das Programm! Der Liederabend wird somit zum Wunschkonzert. Unter der Mailadresse [wunsch@liedstadt.de](mailto:wunsch@liedstadt.de) können im Vorfeld des Konzerts Vorschläge direkt an Julian Prégardien geschickt werden. Aus diesen Wünschen werden die meistgewählten ins Programm aufgenommen.

Eintritt 27,50 €, mit namentlicher Platzreservierung: 37,50 €. Die Tickets sind online über die Website des Vereins [www.wir-fuer-gl.de](http://www.wir-fuer-gl.de) mit Weiterleitung zum Buchungssystem des Grandhotels oder direkt unter [www.schlossbensberg.com](http://www.schlossbensberg.com) erhältlich.

---



## **Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besuchende mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach**

Do. 06.06.2024

14 - 20 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

© Foto: Anna Arnold

Folgende Ausstellungen können besichtigt werden:

- Oskar Holweck - Meister der Reduktion (bis 07.07.2024)
- Martin Noël – Otto Freundlich: Die Entdeckung der Moderne“ (bis 25.08.2024)

Die Artothek ist von 16 - 19 Uhr geöffnet.



## **Kalksteinroute in Bergisch Gladbach Kostenlose Führung**

Do. 06.06.2024

17 Uhr

Treffpunkt am historischen Rathaus

Konrad-Adenauer-Platz 1

---

*Sven von Loga, der den Ursprung des Kalksteins am historischen Rathaus in der Stadtmitte erläutert*

Kalkgestein ist in Bergisch Gladbach an vielen Orten zu finden – auch dort, wo man es oftmals nicht erwartet. Kalk ist unmittelbar mit der Geschichte Bergisch Gladbachs verbunden. Um die Bedeutung des Gesteins hervorzuheben, gibt es jetzt eine Kalksteinroute. Diese soll nicht nur Touristen, sondern auch Heimatbegeisterte erfreuen.

Entlang der Kalksteinroute wird die geologische Geschichte Bergisch Gladbachs erzählt. Sie führt an prägnanten Stellen im Stadtgebiet vorbei, so z.B. am Historischen Rathaus oder auch Kalkgräbern auf einem Friedhof. Gemeinsam mit dem selbstständigen Geologen Sven von Loga wurde die Kalksteinroute erstellt und ein dazugehöriger Flyer entworfen.

Darüber hinaus wird einmalig eine kostenlose Führung über die Kalksteinroute am Donnerstag, den 6. Juni 2024 um 17 Uhr (Treffpunkt am historischen Rathaus) angeboten. Dabei werden der Geologe Sven von Loga sowie Gabriele Malek und Anna-Lena Rohde interessante Hintergründe zur Route erklären und den Weg noch erlebbarer machen. Die Plätze sind begrenzt, um Anmeldung wird gebeten an [a.rohde@stadt-gl.de](mailto:a.rohde@stadt-gl.de).



**Öffentliche Führung durch die  
Ausstellung „Martin Noël – Otto  
Freundlich: Die Entdeckung der  
Moderne“**

Do. 06.06.2024 | 18 - 19 Uhr

So. 30.06.2024 | 11 – 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

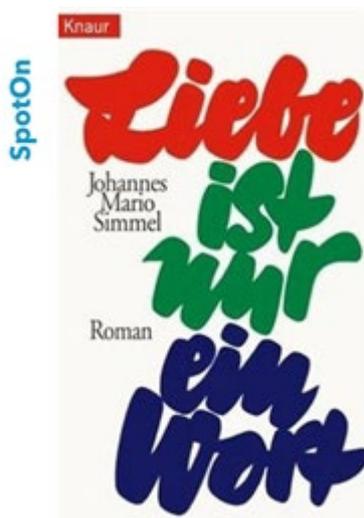
---

*links: Otto Freundlich, Komposition Nr. 68, 1941,  
Kunstmuseum Bonn, Foto: © Reni Hansen*

*rechts: Martin Noël, Palette, 2003,  
Privatsammlung, Frechen, © VG Bild-Kunst,  
Bonn 2024, Foto: © Michael Wittassek*

Martin Noël (1956 – 2010) ließ sich in seinen Objekten, Gemälden, Holz- oder Linolschnitten zeitlebens durch die verschiedensten Strömungen der Kunstgeschichte inspirieren. Eine wichtige Quelle war für ihn das Werk Otto Freundlichs (1878 – 1943), der zu den Pionieren der abstrakten Malerei gehört. Ausgangspunkt dessen Arbeit waren gesellschaftspolitische und philosophische Überlegungen. Die Ausstellung widmet sich den beiden Künstlern und dem fruchtbaren Niederschlag dieser Begegnung im Werk Noëls in den Jahren 2002 - 2006.

Dauer der Ausstellung: 24.03. – 25.08.2024



AkademiePlus:  
**Die zwei Karrieren des Johannes  
Mario Simmel  
Vom stillen Poeten zum  
millionenfach gelesenen  
Bestsellerautor**

Do. 06.06.2024

19.30 - 21 Uhr

Online

Referent: Prof. Markus Giesinger

---

*Bild: © via Wikimedia Commons*

Die Karriere des Autors Johannes Mario Simmel begann mit einem finanziellen Desaster. Für seine ersten fünf Kriegs- und Nachkriegsromane erhielt er zwar wohlwollende Kritik – aber kaum jemand wollte seine Texte lesen. Erst 1960

gelang ihm mit „Es muss nicht immer Kaviar sein“ der erste große Erfolg. Danach waren seine Bücher vier Jahrzehnte lang auf den deutschsprachigen Bestsellerlisten gesetzt.

Mit einem gesellschaftspolitisch aktuellen Thema nach dem anderen fesselte Simmel seine Leser. Prof. Markus Giesinger hat über ihn ein Buch geschrieben und beleuchtet das Nachkriegs-Phänomen Simmel in Vortrag, Lesung und Gespräch.

Der Online-Abend der Thomas-Morus-Akademie aus der Themenreihe SpotOn kostet 12,00 €. [Weitere Informationen...](#)

---

### **Volker Weininger | Filmriss – 2. Soloprogramm**

Die Veranstaltung am Fr., 07.06.2024 im Bürgerhaus Bergischer Löwe ist bereits AUSVERKAUFT!!!



### **Escht Kabarett auf dem Quirl-Grill - Open Air**

Fr. 07.06.2024

19 Uhr

Kirchgarten der Gnadenkirche

Hauptstr. 258

---

Diesmal mit:

*Sebastian Rüger:* „Hätte ich doch ne Diagnose“, heißt sein neues absurdes Kabarett-Programm. Der Preisträger der „Deutschen Akademie für Fernsehen“ ist vielen noch bekannt als „Dieter Nuhr-Parodist“ in Jahn Böhmermanns „ZDF-Late-Night-Show“.

*Sertac Mutlu:* Seine rheinische Devise; „Man muss auch gönnen können“ erklärt seine Begabung mit einem halben Dutzend Stimmen und seinen unbegrenzten Blickwinkel auf die absurde Alltagswelt.

*Stefan Reusch (SWR 3):* durchleuchtet als Retter der Welt die hoch aktuelle politische Weltlage legt sich quer und bietet sich als Alternative an!

Durch das Programm führt Bühnenköbes Christian Bechmann.

Bei schlechtem Wetter indoor in der Gnadenkirche.

Einlass: 18 Uhr! Mit Kölsch, Grill und Gesöff!

Eintritt: 13,00 €, Reservierungen/Tickets unter [info@quirl.de](mailto:info@quirl.de).

---

### **Augenschmaus – der Film-Treff in Schildgen zeigt „Sonne“**

Fr. 07.06.2024 | 19.30 Uhr | Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#) |

Schüllenbusch 2

Die Evangelische Andreaskirche und das Katholische Bildungswerk zeigen den österreichischen Film „Sonne“.

Zum Inhalt: Drei Freundinnen aus Wien tanzen und singen im Hidschab zu einem Popsong. Ein Video davon macht sie über Nacht vor allem unter kurdischen Muslimen berühmt. Yesmin, die einzige der Freundinnen, die selbst Kurdin ist, beginnt sich in der Folge mehr und mehr von ihrer Kultur zu distanzieren. Nati und Bella hingegen scheinen fasziniert von einer Welt, die ihnen fremd ist. Als die Mädchen auf zwei junge kurdische Patrioten treffen, droht die Situation zu eskalieren.

Der Film feierte im Februar 2022 auf der Berlinale seine Weltpremiere in der Sektion Encounters und erhielt dort den GWFF-Preis für den besten Erstlingsfilm. Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Filmgespräch. Die Gebühr beträgt 5,00 €. Einlass ab 19 Uhr, beschränkte Teilnehmerzahl. Altersfreigabe: ab 12 Jahre.



**'Wir weigern uns, Feinde zu sein'  
Bericht aus dem palästinensischen  
Friedensprojekt »Zelt der Völker« bei  
Bethlehem**

Fr. 07.06.2024  
19.30 - 21.45 Uhr

[Kath. Bildungswerk Rheinisch-  
Bergischer Kreis](#)

Laurentiusstraße 4-12

---

Ganz in der Nähe Bethlehems findet sich eine besondere Siedlung inmitten von Oliven- und Obstbäumen: Daoud Nasser betreibt mit seiner Familie ein christlich motiviertes Projekt, das sich "Tent of Nations" nennt - "Zelt der Völker". Gäste aus der ganzen Welt erleben hier, wie Konflikte ohne Gewalt, aber auch ohne Unterwerfung angegangen werden können. Denn die kleine palästinensische Siedlung ist mittlerweile umgeben von lauter israelischen Dörfern. Strom und Wasser wurden der Siedlung abgestellt. Man muss in Höhlen leben, denn die Palästinenser dürfen auf ihrem eigenen Grund und Boden kein Gebäude, nicht einmal ein Toilettenhäuschen errichten. Die Kultur des Zusammenlebens mit den israelischen Nachbarn wird somit auf eine harte Probe gestellt. Dennoch gilt Daoud Nassers zentraler Satz: "Wir weigern uns, Feinde zu sein!"

Da Daoud Nasser auch in Österreich und Deutschland lebte, spricht er perfekt deutsch. Daoud Nasser ist verheiratet und hat drei Kinder. Er berichtet an diesem Abend von diesem Projekt, von seiner Haltung und seinen Gedanken zu dem Konflikt, in dem sie leben.

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis und Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach - Beit Jala e.V.

Kostenfrei. Keine Anmeldung erforderlich.

---



## Alles nur schöner Schein

Fr. 07.06.2024

20 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

---

© Foto: Martin Lenze

Eine launige Jonglage zwischen Oper, Operette, Musical und Chanson und ein Streifzug durch die Nachbarschaft – hintergründig und spitzzüngig kommentiert. Im beschaulichen Heideweg in einem Ort irgendwo auf der Welt flattert der Nachbarschaft die Einladung zum jährlichen Fest bei Familie von Meisenbruch-Mummer ins Haus. Auch in diesem Jahr sieht man dem Ereignis auf dem feudalen Anwesen am Ende der Stichstraße mit gemischten Gefühlen entgegen, denn kleine und große Katastrophen sind vorprogrammiert. Neid, die Begegnung mit verflochtenen Liebschaften und feurige Nachbarschaftsstreitigkeiten finden hier ihren Höhepunkt. Aber nach außen hin ist natürlich „alles in Ordnung“... Es spielt das Trio „Drei Sekt, ein Klavier“ mit Nora Mosch (Sopran), Jörg Becker (Bariton) und Ainoa Padrón (Klavier).

Eintritt: 18,00 € / erm. 12,00 €. Kartenverkauf online:

[www.theas.de/buchung/karten](http://www.theas.de/buchung/karten), Reservierungen: [theater@theas.de](mailto:theater@theas.de) oder 02202 / 92765015.

---

## Kabarett an der IGP: Nö Theater mit „Titanic Analyse & Kritik. Teils gesungen.

Fr. 07.06.2024 | 20 Uhr | Integrierte Gesamtschule Paffrath | Borngasse 86  
25 Jahre ist er alt. Mit seinem Leinwandepos „Titanic“ ging James Cameron in die Filmgeschichte ein und versenkte einen Kinorekord nach dem anderen. Ein Vierteljahrhundert später hat das nö theater seine Videokassetten- Sammlung entstaubt und sich das unsinkbare Meisterwerk noch einmal genau angeschaut. Mit analytischem Blick durchkreuzt es das Untergangsdrama. Steuern wir auch heute sehenden Auges auf eine Katastrophe zu? Was sagt eigentlich der Eisberg dazu? Oder ist er schon geschmolzen? Und dann stehen zwei Menschen am Bug des Schiffes und umarmen sich. Eine der wohl unendlichsten Momente des Kinos der Welt. Eine Liebesgeschichte zwischen Rose aus dem Ober- und Jake aus dem Unterdeck, die mit der bitteren Realität des Klassenkampfes kollidiert. Der Philosoph Slavoj Žižek zieht eine Verbindung zwischen dem Melodram und der Untergangskatastrophe: Rose ahnt unbewusst, dass sie weder mit dem reichen Cal noch mit dem Habenichtss Jack in Amerika glücklich werden wird. Als sie Sex mit Jack hat, durchbricht sie damit die Gesellschaftsordnung und ruft damit das Reale (den Eisberg) herbei. Die Katastrophe ermöglicht es ihr, sich beiden Männern zu entziehen, aber Jacks Namen anzunehmen. Sie kann innerlich reifen und sich befreien. Nach langen Filmnächten und anhaltenden Ohrwürmern ist ein theatraler Abend entstanden, in dem das nö theater „Titanic“ neu transkribiert. Nicht nur musikalisch.

Eintritt: 25,00 € / ermäßigt 10,00 €. Weitere Informationen: <https://igp-web.de/kabarett/>.



## **Eckard Alker**

### **„was aber Schönheit sei, dass weiß ich nit“**

Die Ausstellung kann noch bis Sa.  
08.06.2024 besichtigt werden.  
Galerie Schröder und Dörr  
Wingertsheide 59

Eckard Alker, 1936 in Ratibor/PL geboren, studierte von 1955 bis 1966 an Kölner Werkschulen Malerei und Grafik.

Die Kunsthistorikerin und Journalistin Hanna Styrie schreibt: „Was aber Schönheit sei, das weiß ich nit“ lautet das Zitat, das dieser Ausstellung vorangestellt ist.

Entnommen ist es der Vorrede Albrecht Dürers zu „Die Speis der Malerknaben“, einer kunsttheoretischen Abhandlung, die der Renaissancekünstler 1512 verfasst hat. Hier steht es für die künstlerische Offenheit und die Toleranz gegenüber unterschiedlichen Sicht- und Betrachtungsweisen, vor allem aber für die unablässige Suche Alkers nach neuen Ausdrucksformen für seine Themen. Diese Ausstellung versammelt Werke, die überwiegend aus dem Jahr 2023 stammen und ein Beleg für Eckard Alkers ungebrochene Schaffenskraft und Experimentierfreude sind. Seit mehr als einem Jahrzehnt dominiert der Digitalprint das Schaffen des Malers und Zeichners, der mit Ölmalerei und Radierung begonnen hat. Das anfängliche Misstrauen gegenüber der neuen Technik ist bald der Begeisterung über die enormen Möglichkeiten gewichen, mit der sich analoge und digitale Verfahren auf innovative Weise miteinander verbinden lassen. Alker hat darin längst eine autonome künstlerische Handschrift von hohem Wiedererkennungswert entwickelt - ein Spätwerk, das vor Einfällen und Experimentierlaune nur so sprüht.

Die Freude an der spielerischen Erarbeitung ist seinem bildnerischen Kosmos vor allem dann anzusehen, wenn er ein und dasselbe Motiv in verschiedenen Varianten lustvoll auslotet. Surreale Welten eröffnet er in den delikaten Ölmalereien auf collagierten Digitalprints, auf denen er eigentlich disparate Versatzstücke zusammenbringt, Betrachter mit räumlichen Irritationen konfrontiert und vermeintliche Gewissheiten in Frage stellt. Klassische Themen der Malerei und Zitate aus der Kunstgeschichte bilden dabei häufig den Ausgangspunkt....

... sämtliche Werke dieser Ausstellung verfügen über eine eigene unverwechselbare Bildsprache. Eckard Alker präsentiert hier ein Spätwerk, das durch seine Frische überrascht und durch das breite Spektrum der Betrachtungsweisen und Beobachtungen sowie die meisterliche Verwendung technischer und stilistischer Mittel beeindruckt.“

Mit dieser Schau von Eckard Alker beendet die Galerie Schröder und Dörr ihre langjährige Ausstellungstätigkeit, die sie 1987 mit einer ersten Ausstellung von Eckard Alker begann. Somit schließt sich ein Kreis von weit über 300 Ausstellungen nach fast 38 Jahre.

Galerie Schröder und Dörr, Tel. 02204 / 64170, E-Mail: [schroeder-doerr@netcologne.de](mailto:schroeder-doerr@netcologne.de). Öffnungszeiten: Di bis Fr 14 - 18.30 Uhr, Sa 11 - 14 Uhr.



**Kunstlabor: Inklusiver Workshop für junge Menschen ab 13 Jahren unter Anleitung eines jungen Teams**

Sa. 08.06.2024

14 – 17.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Teilnahme kostenlos!

---

© *Kunstmuseum Villa Zanders*

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm' vorbei und lass' deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe.

Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team: Wir helfen dir bei der Themenfindung oder schauen uns gemeinsam die aktuelle Ausstellung im Museum an.

Das KUNSTLABOR ist ein offenes und inklusives Kunstangebot, das sich an junge Menschen ab ca. 13 Jahren mit und ohne Behinderung richtet. Teile deine Ergebnisse und Eindrücke gerne unter: [#kunstlaborvillazanders](#).

---

**Der Laurentiusfriedhof in Bergisch Gladbach - Ein Stück Stadtgeschichte**

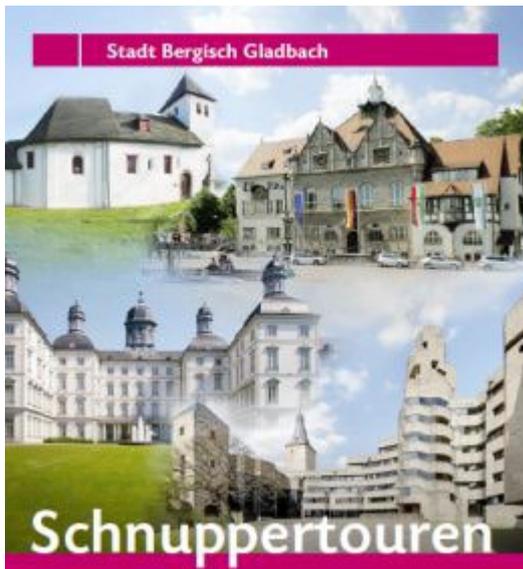
Sa. 08.06.2024 | 14.30 – 16.45 Uhr | Treffpunkt: Friedhofskapelle

Laurentiusfriedhof | Überm Rost

Auf diesem Rundgang mit Roswitha Wirtz und Elmar Funken gibt es nicht nur Natur zu erleben, sondern viel über unsere Sitten, Gebräuche und unsere Bergisch Gladbacher Geschichte zu erfahren. Priester, Nonnen, Bürgermeister, Kriegsoffer, berühmte und weniger bekannte Menschen haben dort ihre letzte Ruhestätte gefunden. Auf dem gemeinsamen Spaziergang sollen Einzelne ihre Geschichte preisgeben.

Gebühr: 8,00 €. Anmeldung und weitere Informationen: [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).

---



## Schnuppertouren 2024

Lernen Sie Bergisch Gladbach kennen  
- Kostenfreie Stadtführungen

### Rund um das Alte Schloss mit Max Morsches

Sa. 08.06.2024  
14.30 Uhr  
Treffpunkt: Geschichtelokal  
Kadettenstr. 1

Dauer: 2 Stunden

.....

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den ein oder anderen Stau? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten hat? Dann nutzen Sie doch das Angebot unserer Stadtführerinnen und Stadtführer: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte, das Zentrum von Bensberg, Refrath und Sand kennen! Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Anmeldungen werden per E-Mail unter [schnuppertouren@stadt-gl.de](mailto:schnuppertouren@stadt-gl.de) oder per Telefon unter 02202 / 14-2784 entgegen genommen. Weitere Schnuppertour-Termine finden Sie [hier](#).

.....



### Ein Fest der Farbe, ein Spiel der Formen Emotion, Dekoration und Ausdruck bei Henri Matisse

(Sa.-So.) 08. bis 09. Juni 2024  
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)  
Overather Str. 51-53

.....

© Alvin Langdon Coburn via Wikimedia Commons

Er gilt als einer der bedeutendsten Künstler des 20. Jahrhunderts und als Wegbereiter der Moderne: Henri Matisse. Seine innovative Verwendung von Farben, seine kühnen Formen und sein ausdrucksstarker Stil machten ihn weltberühmt.

Matisse, der seine Kunst niemals einer einheitlichen Stilistik untergeordnet hat, vollzog im Laufe seines Lebens immer wieder einen Wechsel, etwa von dekorativen zu realistischeren Perioden. Mit Leidenschaft experimentierte er mit neuen Techniken und Möglichkeiten, Kunst zu schaffen. Seine Werke bilden über die Zeit die unterschiedlichsten Stile ab, von abstrakt bis figurativ. Dabei überschritt er ständig die Grenzen dessen, was in der Kunstwelt als „akzeptabel“ galt. Mit seinen kräftigen Farben und vereinfachten, linearen Formen schuf er um 1905 einen ganz neuen Malstil: den Fauvismus.

Matisse arbeitete in einer Vielzahl von Medien, darunter Malerei, Skulptur und Druckgrafik. Immer aber waren es Frauenmotive, die ihn beschäftigten und die seine berühmte Serie des „Blauen Akts“ begründeten. Großen Einfluss hatte er zweifellos auf andere Künstler seiner Zeit, darunter Pablo Picasso und Georges Braque. Sein Werk ebnete den Weg für viele Kunstbewegungen des 20.

Jahrhunderts, darunter den Expressionismus und die Pop Art.

Das Seminar wird mit einer Fülle an Bildbeispielen den Weg des Künstlers nachzeichnen. [Weitere Informationen...](#)

---

*Autorengruppe „Wort & Kunst“ -  
Förderverein der Stadtbücherei  
Bergisch Gladbach*



Lesung  
„Das schielende Glück“

### **Das schielende Glück**

Lesung von Mitgliedern der  
[Autorengruppe „Wort & Kunst“ im  
Förderverein der Stadtbücherei  
Bergisch Gladbach](#)

So. 09.06.2024

11 Uhr

Refrather Treff

Steinbreche 30

---

Im „Refrather Treff“ nähern sich Gisela Becker-Berens, Evert Everts, Wilhelmina Heinemann, Günter Helmig, Roland Mittag, Frank Mäuler und Marianne Tieves in kurzen Erzählungen und Gedichten dem schillernden Thema „Das schielende Glück“ literarisch an.

Häufig scheint das Glück zum Greifen nah, doch unerwartet wandelt es sich und gerät in eine Schiefelage. Enttäuschung und Freude treffen aufeinander; dennoch bleibt etwas Gutes zurück. Man ist mit „einem blauen Auge“ davongekommen, denn die Waage neigt sich ein wenig zu Gunsten des Glücks. Es ist letztlich ein Tanz auf „Messers Schneide“.

Die Veranstaltung wird durch den Harfenisten Milan Tiné musikalisch unterstützt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Eintritt ist frei! Spenden willkommen.

---



## Dialog mit dem Original

So. 09.06.2024

11 – 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Teilnahmegebühr ist im  
Museumseintritt enthalten.

---

*Bild: Blick in die Ausstellung Martin Noël - Otto  
Freundlich: Die Entdeckung der Moderne*

Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Betrachtung eines ausgewählten Kunstwerkes der Ausstellung „Martin Noël – Otto Freundlich: Die Entdeckung der Moderne“. In einem moderierten ca. einstündigen Gespräch soll im Dialog mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anhand eines einzelnen Werkes ein dialogischer Austausch angeregt werden – nur im Austausch lassen sich Fragen stellen, Gedanken in Bewegung setzen und die Sicht auf Kunst und uns selbst reflektieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Neugier genügt. Moderation: Tatjana Bräder.

*Abb.: links: Otto Freundlich, Komposition, 1930 (WVZ 151), Öl auf Leinwand, 147 x 113 cm, Musée d'Art et d'Histoire Pissarro-Pontoise (MAHPP), Pontoise*

*Mitte: Martin Noël, Otto # 125, 2005, Acryl auf Holz, 210 x 150 x 7 cm*

*rechts: Martin Noël, Otto # 135, 2003, Acryl auf Holz, 42 x 30 x 7 cm, Für Martin Noël: Estate Martin Noël, Remagen/Rolandseck © VG Bild-Kunst, Bonn 2024*



## Familienführung: Im Reich der Insekten

So. 09.06.2024

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

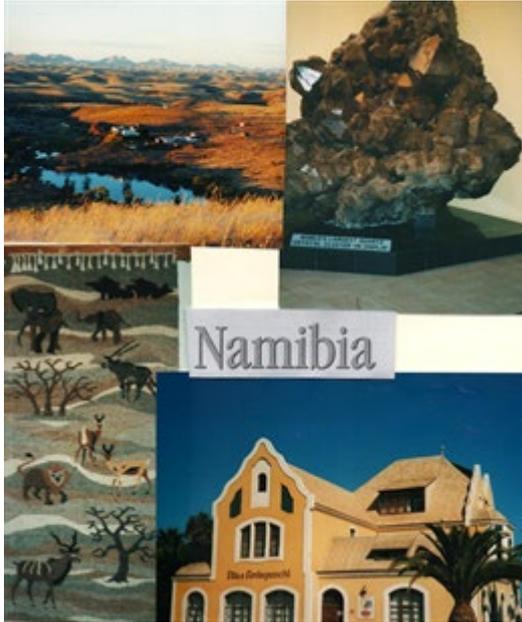
---

© Foto: CG Bonn

Bei dieser Familienführung tauchen wir ein in die bunte, summende Welt der Insekten und Blüten. Was haben Insekten mit unserem Alltag zu tun? Was ist ein Nahrungsnetz und wie lebt eine Wildbiene? Wie können Bienen sehen und riechen?

Das LVR-Freilichtmuseum Lindlar ist zu Gast im Bergischen Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe. Gemeinsam erkunden wir den Museums-  
garten und finden Antworten auf all die spannenden Fragen rund um Insekten.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



**Vortrag:  
Namibia - Natur-Kultur-Bergbau und  
Edelsteine**

mit Dr. Walther Schiebel

So. 09.06.2024

15 – 17 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Eintritt: 5,00 Euro. Anmeldung bis  
spätestens zwei Tage vor dem Termin  
erforderlich unter 02202 / 141555 oder  
[kontakt@bergisches-museum.de](mailto:kontakt@bergisches-museum.de).

---

© Foto: Dr. Walther Schiebel

Eurogeologe Dr. Walther Schiebel berichtet über seine Gutachter-Tätigkeit im früheren Deutsch-Südwest-Afrika und schildert seine Fahrten und Erlebnisse aus diesem faszinierenden Land.



**Quirl- Open Air 2024 mit Price &  
Franklin Band**

So. 09.06.2024

17 Uhr

Quirl an der Gnadenkirche  
im Biergarten des Quirls  
Hauptstr. 264

---

Unkompliziert akustisch Musik machen – das ist das Motto von Price & Franklin. Normalerweise ist das erfahrene Acoustic-Duo aus Köln mit seinem umfangreichen Repertoire europaweit zu zweit unterwegs, aber für's Quirl wird dieses Jahr das Line-Up um Bass und Schlagzeug erweitert. Price & Franklin begeistern mit Songs von Pink, Amy Winehouse, Melissa Etheridge, Lady Gaga oder Lisa Stansfield, mit Rock, Pop, Funk oder Soul – alles, was Spaß macht, ist erlaubt. Da entsteht Party-Alarm auf jeder Bühne!

Bei schlechtem Wetter indoor im Engel am Dom.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter [www.quirl.de](http://www.quirl.de).

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde



**„Sculptures“ - Benefizkonzert des  
Bensberger Saxophonquartetts  
zugunsten des Fördervereins der  
Musikschule**

So. 09.06.2024

19 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

Sie sind jung, Musikerinnen und Musiker aus Leidenschaft und sie verbindet die gemeinsame Liebe zum klassischen Saxophon. Das beweisen vier junge Menschen zwischen 17 und 19 Jahren aus Bergisch Gladbach, Köln und Leverkusen mit ihrem Konzert „Sculptures“ zugunsten des [Fördervereins der Städtischen-Max-Bruch-Musikschule](#). Der Titel „Sculptures“ ist Programm und nicht zufällig für das Konzert in der Villa Zanders gewählt. So vielfältig wie Skulpturen in der Kunst erscheinen, so facettenreich präsentiert sich auch das Bensberger Saxophonquartett mit verschiedenen Werken. Auf dem Konzert spielen die vier unter anderem Werke der Komponisten Johann Sebastian Bach, Ferenc Farkas, Timothy Blinko, Pedro Iturralde und George Gershwin. Zum Repertoire des Quartetts zählt jedoch nicht nur klassische Musik, sondern auch Arrangements bekannter Musicals oder aus der Filmmusik sowie populäre Werke. Das Quartett besteht aus Nils Völker (Sopransaxophon), Máté Rings (Altsaxophon), Jasmin Golami (Tenorsaxophon) und Rafael Reich (Baritonsaxophon).

Musikalische Leitung: Magdalena Łapaj-Jagow.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

---



**Mit allen Sinnen  
Begegnung mit Kunst für Menschen  
mit Demenz und deren Angehörige**

Di. 11.06.2024

14.30 – 16.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

© Foto: Kunstmuseum Villa Zanders

Mit angepassten und bedürfnisorientierten Angeboten wollen wir den Betroffenen und ihren Angehörigen eine schöne Zeit im Museum ermöglichen. Das Bedürfnis

nach Kultur und gesellschaftlicher Teilhabe geht nicht automatisch mit der Erkrankung verloren. Im Gegenteil – Architektur, bildende Kunst und Musik bilden wichtige Schlüssel zur emotionalen Welt der Betroffenen. Aus diesem Grund steht während des Museumsbesuches nicht die Vermittlung von kunsthistorischem Wissen, sondern eine gemeinsame schöne Zeit im Vordergrund. Leitung: Claudia Betzin, Künstlerin.

In Kleingruppen bis max. acht Personen plus Betreuerinnen und Betreuer schauen wir uns aktuelle Ausstellungen an oder begegnen ausgewählten Kunstwerken unserer Sammlung mit allen Sinnen - dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend genießen wir die besondere Atmosphäre des Hauses bei Kaffee und Kuchen im Grünen Salon.

Die Termine sind von kleinen Gruppen sowie Einzelpersonen mit Betreuenden buchbar. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung, Kaffee und Kuchen: 9,00 € / Betreuende: 6,00 €. Barrierefreier Zugang sowie behindertengerechte Toilette und großer Aufzug vorhanden. Das Museum ist mit Rollstühlen befahrbar. Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 14-2334.



**92. Kunstbegegnung Bensberg  
Blumen des Alltags  
Fotografien von Eckard Alker**

Soiree

Di. 11.06.2024

19 Uhr

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)

Overather Str. 51-53

© Eckard Alker

Markante Partien von Licht und Schatten zeichnen die Fotografien von Eckard Alker aus. Es handelt sich ausschließlich um Stilleben und Umgebungseindrücke, die bisweilen jedoch nicht auf den ersten Blick zu entschlüsseln sind. Natürlich spielt der gewählte Ausschnitt eine Rolle, aber z.B. auch Lichtreflexionen und ein verwirrendes Spiel mit Vorder- und Hintergrund. Alle Fotografien sind digital entstanden – bis auf die Wahl des Ausschnitts jedoch nicht am Computer verändert. Die „Blumen des Alltags“, die Eckard Alker uns mit dieser Ausstellung überreicht, hat er genau wie abgebildet mit geschultem Auge vorgefunden. Zur Eröffnung der Ausstellung und einer Begegnung mit dem Künstler lädt die Thomas-Morus-Akademie und das Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises Sie herzlich nach Bensberg ein!

Dauer der Ausstellung: 11.06. - 08.09.2024, geöffnet täglich 9.00 bis 18.00 Uhr.

[Weitere Informationen...](#)

## Royal Opera House 2023/24: Andrea Chenier (Royal Opera)

Di. 11.06.2024 | 20.15 Uhr | [Cineplex Bensberg](#) | Schloßstr. 46-48

Jonas Kaufmann spielt die Hauptrolle in David McVicar's spektakulärer Inszenierung unter der Leitung seines langjährigen Weggefährten Antonio Pappano, der Giordanos episches historisches Drama über Revolution und verbotene Liebe in seiner letzten Produktion als Musikdirektor der Royal Opera dirigiert.

Regie: David McVicar. Mit: Jonas Kaufmann, Carlos Álvarez, Katia Ledoux, Sondra Radvanovsky, Alexander Kravets, Ashley Riches



### Kultkino präsentiert: „Oh La La“ Wer ahnt denn sowas?

Mi. 12.06.2024

19.30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

© Weltkino Filmverleih

Ein DNA-Test sorgt bei einer Familienzusammenkunft für eine Überraschung.... Die Familie Bouvier-Sauvage, ein altes französisches Aristokraten-Geschlecht, gerät ungeplant an die in viel bescheideneren Verhältnissen lebenden Martins. Der Grund: Alice Bouveier-Sauvage (Chloé Coulloud) und François Martin (Julien Pestel) haben sich verliebt und wollen heiraten. Zu diesem – jedenfalls für die beiden Turteltauben – freudigen Anlass, wollen Alice und François ihren Eltern einen DNA-Test schenken, der noch einmal die jeweiligen Familiengeschichten durchleuchten soll. Die völlig unerwarteten Ergebnisse schlagen ein wie eine Bombe und mischen die familiären Karten plötzlich neu...

Die Talkgäste von Moderatorin Doro Dietsch sind an diesem Abend die Mitglieder des Arbeitskreises Genealogie (Stammbaum- und Ahnenforschung) des Bergischen Geschichtsvereins.

Eintritt: 5,00 € bei freier Platzwahl. Die Karten erhalten Sie an der Theaterkasse oder an der Abendkasse im Foyer des Bergischen Löwen

### EigenArt / AndereArt

Jule Kunkel  
Ulrike Harter



### „EigenArt/AndereArt“

Die Ausstellung kann noch bis Do.  
13.06.2024 besichtigt werden.

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

Bildnachweis: Ulrike Harter, Jule Kunkel

Unterschiedliche Wahrnehmung und Wahrnehmungsverarbeitung führen zu individueller Interpretation und Ausführung. Vielfältigkeit wird dadurch zum Ausdruck gebracht. Die beiden Künstlerinnen (Ulrike Harter und Jule Kunkel) zeigen mit ihren Werken ihre „EigenArt“ und „AndereArt“. Das Ziel ist, die Betrachtenden anzuregen, mit diesen Sichtweisen in Kontakt zu treten und eigene Standpunkte zu reflektieren. Im Spannungsfeld von „EigenArt“ zu „AndereArt“ haben Respekt und Toleranz ihren Platz, im Sinne von: das Ganze schließt einen nicht aus.

---



### **FreiSpiel - Fußballfieber**

Fr. 14.06.2024

14 – 17 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Passend zur EM, gibt es im Juni Fußballspiele auf beiden Konsolen.

---

© Bild: Jan Vašek

Für Mitspielende ist gesorgt: Während der Freispiel-Stunden können mit einem Ansprechpartner Spiele ausprobiert werden. Die Mitarbeitenden der Stadtbücherei bereiten für die Termine jeweils ein Spiel für die Konsolen vor und beantworten Fragen rund ums Gaming. Auch an den Gaming-PCs kann während der Freispiel-Zeiten gespielt werden.

Alter: Die Spiele haben eine Altersfreigabe ab 0 Jahren oder ab 6 Jahren. Die Konsolenspiele sind ab 6 Jahren freigegeben.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Es kann zu Wartezeiten an den Spielmöglichkeiten kommen.

---



### **Durch die Felder – durch die Auen**

Themenwanderung mit Hans Peter Müller

Fr. 14.06.2024

15 – 17.30 Uhr

Treffpunkt: Haltestelle Lustheide

---

Wo früher Getreide wuchs und Kühe grasten entstanden in den sechziger Jahren Siedlungen und Familienheime individuellen Charakters. Refrath im Wandel der Zeit.

Ende: ca. 17.30 Uhr an der Refrathener Mühle. Dort gegebenenfalls Einkehr.

Rückkehr mit ÖPNV (Bus 451/KVB Linie 1) möglich.

Die Wanderung wird veranstaltet von SMARCB1 e.V. – Krebsforschung für junge Menschen. Der Verein freut sich über eine Spende.

Anmeldung bei:

Michael Wortmann (02204 / 62003) – [michael.wortmann@smarcb1.de](mailto:michael.wortmann@smarcb1.de)

Hans Peter Müller (02204 / 66355) – [hpmueller06@web.de](mailto:hpmueller06@web.de)



**„Krimi in der Schule“ –  
JeKits-Konzert der GGS  
Kippekausen**

Fr. 14.06.2024

17 Uhr

Bürgerzentrum Steinbreche

Dolmanstr. 17

Der Eintritt ist frei, Spenden sind  
willkommen.

---

Im Bürgerzentrum Steinbreche wird es spannend, denn der Titel der diesjährigen Präsentation der JeKits Kinder aus der GGS Kippekausen lautet: „Ein Krimi in der Schule“

Wie bitte? Ein Krimi in der Schule??? Ja, denn am 20. Januar des Jahres 2030 fangen in der Grundschule der Kleinstadt Mühlstedt die Smartboards von selbst an zu sprechen... Ein Hacker ist unterwegs und keiner hat ihn gesehen.

Fast 100 Kinder der ersten bis vierten Klassen aus der GGS Kippekausen bringen eine spannende Geschichte mit viel Musik auf die Bühne.

„[JeKits – Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen](#)“ ist ein kulturelles

Bildungsprogramm in Grund- und Förderschulen des Landes Nordrhein-

Westfalen. In Bergisch Gladbach nehmen vier Grundschulen am Programm teil:

GGs Moitzfeld und GGS Kippekausen (beide Schwerpunkt Instrumente), GGS An der Strunde (Singen), jeweils in Kooperation mit der [Städtischen Max-Bruch-](#)

[Musikschule](#). An der KGS Bensberg wird der Schwerpunkt Tanz in Kooperation mit Human Dance angeboten.

---



## ZUKUNST – Duo Ulan & Bator

Fr. 14.06.2024

20 Uhr

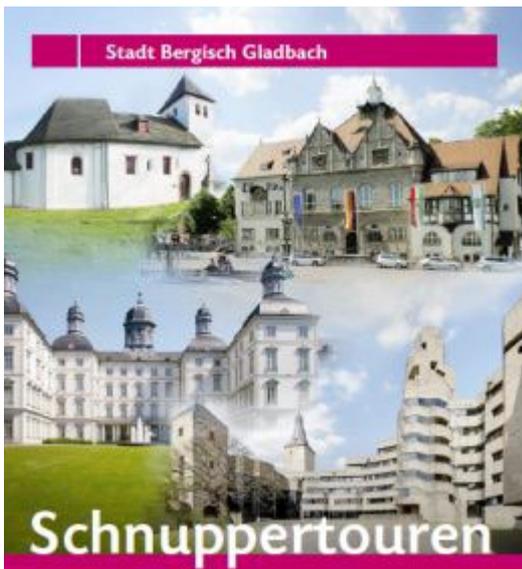
[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Ulan & Bator das sind: Frank Smilgies  
& Sebastian Rürger

© Foto: Enrico Meyer

Ulan und Bator verbinden bei ihren Auftritten Elemente aus Theater, Musik, Comedy, Tanz, Improvisation und Wortwitz. Ihre Markenzeichen sind zwei Pudelmützen, die ihre Träger auf der Bühne in das Reich der Fantasie und wilden Assoziationen eintreten lassen. In Ihrem neuen Programm ZUKUNST perlen aus eben diesen bunten Strickmützen wieder irrwitzige Ideen: Seien es Pina Bauschtanzende Fabrikarbeiter, ein mutierter Käse, der Bleiberecht verlangt, oder der zur psychedelischen Achterbahnfahrt geratene Arbeitstag im Großraumbüro. Und es gibt ein Wiedersehen mit Rudolf Nurejew, dem Stuhlkonzert und andere ihrer Klassiker. Das vielfach preisgekrönte Duo benötigt auch dieses Mal nicht viel mehr als eine leere Bühne, ihre Musikalität, ihr Theaterhandwerk und ihre Spielfreude, um prächtig-absurd zu unterhalten – zu wahr, um verrückt zu sein. Eintritt: 18,00 € / erm. 12,00 €. Kartenverkauf online: [www.theas.de/buchung/karten](http://www.theas.de/buchung/karten), Reservierungen: [theater@theas.de](mailto:theater@theas.de) oder 02202 / 92765015.



## Schnuppertouren 2024

Lernen Sie Bergisch Gladbach kennen  
- Kostenfreie Stadtführungen

### Familienführung für Klein und Groß mit Monique Renson

Sa. 15.06.2024

14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Konrad-Adenauer-Platz

Dauer: 1,5 Stunden, barrierefrei

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den ein oder anderen Stau? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten hat? Dann nutzen Sie doch das Angebot unserer Stadtführerinnen und Stadtführer: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen

idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte, das Zentrum von Bensberg, Refrath und Sand kennen! Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Anmeldungen werden per E-Mail unter [schnuppertouren@stadt-gl.de](mailto:schnuppertouren@stadt-gl.de) oder per Telefon unter 02202 / 14-2784 entgegen genommen. Weitere Schnuppertour-Termine finden Sie [hier](#).

---



**OPEN STAGE IV**  
**Ein Abend voller Überraschungen –**  
**Nummer VIER**

Sa. 15.06.2024  
20 Uhr  
[THEAS Theater](#)  
Jakobstr. 103

---

© Foto: Philipp J. Bösel

Künstlerinnen und Künstler aus Bergisch Gladbach und Umgebung dürfen zum vierten Mal unsere Bühne nutzen, um ihre Darbietungen vor Publikum aufzuführen. Also heißt es wieder „Vorhang auf“ für viele witzige, spannende, unterhaltsame oder nachdenkliche Beiträge. Ob Theater, Comedy, Musik, Kabarett, Impro, Zauberei, Poetry oder Lesung. Entdecken Sie mit uns zusammen die neuen Talente am Bühnenhimmel!

Moderation: Lukas Bendig

Eintritt: auf Hut (Spende)

---



**Franz Kafkas labyrinthische Welten**  
**Zwischen Faszination und Irritation**

(Sa.-So.) 15. bis 16. Juni 2024  
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)  
Overather Str. 51-53

---

© Taruntejpal, CC BY-SA 4.0, via Wikimedia Commons

Franz Kafka, einer der genialsten Schriftsteller des 20. Jahrhunderts, dessen Erzählungen und Romane ebenso zu faszinieren wie zu irritieren vermögen, konfrontiert sowohl seine Leserschaft als auch die Helden seiner Werke mit

unüberschaubaren Lebenslagen und uneingestandenem Lebenslügen.  
Kafkas autobiografische Aufzeichnungen – seine Briefe, besonders der berühmte „Brief an den Vater“, und seine berührenden Tagebücher – lassen nicht nur einen sich als Außenseiter fühlenden Autor erkennen, sondern weisen viele Themen auf, denen er in seinen Prosawerken in oft rätselhafter Manier Ausdruck verliehen hat. Erzählungen wie „Das Urteil“, „Die Verwandlung“, „In der Strafkolonie“ und „Ein Hungerkünstler“ führen die Protagonisten an die Grenzen ihrer Erfahrungen und Erkenntnisse – und lassen sie oft an diesen zweifeln oder gar verzweifeln. Kafkas Romane, wie „Der Proceß“ und „Das Schloß“, werden häufig als Modelle für eine um 1900 von Umbrüchen geprägte Welt verstanden – deren fortschreitende Unübersichtlichkeit sich bis in die heutige Zeit fortgesetzt, vielleicht sogar gesteigert hat.

Von Kafkas Familien-, Liebes- und Lebensverhältnissen in Prag ausgehend bahnen die mit zahlreichen historischen Fotos bebilderten Vorträge Wege durch seine eindrucksvollsten Texte und eröffnen Perspektiven für deren Deutungen. In gemeinsamen Gesprächen werden die Brisanz und Relevanz des oft als kafkaesk bezeichneten Textuniversums für unsere Gegenwart ausgelotet.

Wir laden Sie herzlich nach Bensberg ein, uns durch Franz Kafkas „Textlabyrinth“ zu begleiten! [Weitere Informationen...](#)



### **Veilchen, Fliege, Würfel und Krone Ein Einblick in mittelalterliche Bilderwelten**

(Sa.-So.) 15. bis 16. Juni 2024

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)

Overather Str. 51-53

© W. Moroder, CC BY-SA 3.0, [wikimedia commons](#)

Mittelalterliche Bilder, Skulpturen, Bücher und Objekte sind anscheinend leichter zu verstehen und zu „lesen“ als die Kunst späterer Jahrhunderte bis in die Gegenwart hinein. Aber die erzählten Geschichten und Legenden, die Heiligendarstellungen und biblischen Szenen sind voll von Symbolen und versteckten Bedeutungsebenen, die sich für viele mit einem Buch mit sieben Siegeln vergleichen lassen. Tiere und Pflanzen, Farben und Gegenstände wurden von den Künstlerinnen und Künstlern mit zusätzlichen Bedeutungen versehen und müssen heute mühsam entziffert werden. Den Betrachterinnen und Betrachtern im Mittelalter waren diese Zugänge vertraut.

Wie können heute Zugänge zu mittelalterlicher Kunst erschlossen werden? Mit

welchen Hilfsmitteln können Symbolik und Tiefenschichten der Kunst verständlich gemacht werden?

Zu diesem Kunstgeschichtlichen Seminar mit Dr. Katrin Borgers laden wir Sie herzlich nach Bensberg ein. [Weitere Informationen...](#)

---

### **Gesangsmatinee**

So. 16.06.2024 | 11 Uhr | [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#), Kammermusiksaal | Langemarckweg 14

Die Städtische Max-Bruch-Musikschule veranstaltet regelmäßig Matineen in einzelnen Fachbereichen, also in den Instrumentalabteilungen und in der Sparte Gesang. Agnes Pohl-Gratkowski, Musikschulleiterin und Leiterin des Fachbereichs Gesang, organisiert/koordiniert pro Halbjahr durchschnittlich 40 Einzelunterrichte sowie die Chorarbeit für über 80 Sänger und Sängerinnen in Kinder- und Erwachsenenchor. Am heutigen Vormittag erfreuen die Solo-Schüler der Gesangsklassen von Georg Schillinger, Silke Weisheit-Schepmann, Ute Faust das Publikum mit Liedern unterschiedlichen Genres. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

---



### **Öffentliche Führung „Papier – vom Handwerk zum Massenprodukt“**

So. 16.06.2024  
14 - 15 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle  
Alte Dombach](#)

Alte Dombach / Kürtener Straße

---

© LVR-ZMB, N. Schäfer

Bei dieser Führung geht es um die Herstellung und den Gebrauch von Papier früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine.

Bitte keine Gruppen! 3,50 €, Kinder/Jugendliche frei.

Anmeldung erwünscht im LVR-Ticketshop - [www.shop.industriemuseum.lvr.de](http://www.shop.industriemuseum.lvr.de)  
oder bei kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555.

---



### **Handwerker-Vorführung:**

Weben mit Sabine und Matthias

Körsgen

Die Stellmacherei mit Dr. Alexander

Kierdorf

So. 16.06.2024

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

---

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



### **Mikrokosmos Bergisch Gladbach - Eine ungewöhnliche Stadtführung mit Dr. Wolfgang Stöcker**

So. 16.06.2024

14 – 16.15 Uhr

Treffpunkt: Rathaus Bergisch Gladbach

Konrad-Adenauer-Platz

---

© Bild: Dr. Wolfgang Stöcker

Bergisch Gladbach ist eine erstaunliche Stadt, deren Zentrum von allerlei Gegensätzen geprägt ist. Man findet hier auf engstem Raum sehr erstaunliche Dinge. Felsen, Savannen, Bäche und Beton, repräsentative Perspektiven aber auch Hinterhöfe und seltsame Winkel.

All dies ist entstanden in einem ehemals sumpfigen Wiesental, durch das der „fleißigste Bach“ Deutschlands, die Strunde fließt.

Kommen Sie mit auf einen spannenden Rundgang durch Bergisch Gladbachs Innenstadt!

Dr. Wolfgang Stöcker, Gründer des Internationalen Staubarchivs, zeigt Ihnen den Ort so, wie sie ihn noch nicht gesehen haben.

Gebühr: 10,00 €. Anmeldung und weitere Informationen: [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).



### **Quirl- Open Air 2024 mit HB & The Random Players**

So. 16.06.2024

17 Uhr

Quirl an der Gnadenkirche  
im Biergarten des Quirls  
Hauptstr. 264

---

HB Hövelmann ist seit vielen Jahren Republik-Reisender in Sachen Rock-n-Roll-Gitarre und handgemachte Musik. Mit vielen unterschiedlichen Bands und Besetzungen trat und tritt er auf. Als Sideman oder Solist, aber am liebsten mit seinem Trio, den Random Players.

Getreu ihrem Motto „If Rock-n-Roll is not enough...“ huldigt die kleine-große-Band den kleinen-großen, bekannten und unbekanntem musikalischen Perlen dieser – Gott sei Dank – nie aussterbenden Musikrichtung. Mal hart am Original, mal hart dran vorbei, aber immer mit Humor – gefälligst.

Den Mann und seine Mannen muss man einfach gesehen und gehört haben.

HB Hövelmann: Gitarre und Gesang und Moderation

Henrik Herzmann: Bassgitarre und ein bisschen Gesang

Tobias Sauter: Schlagzeug und ein bisschen mehr Gesang

Bei schlechtem Wetter indoor im Engel am Dom.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter [www.quirl.de](http://www.quirl.de).

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde

---



### **„...À la française“ Eröffnungskonzert des Bergisch Gladbacher Orgelsommers**

So. 16.06.2024

17 Uhr

Kath. Kirche Hl. Drei Könige  
Odenthaler Str. 259

---

*Daniel Roth, Bild: © Pierre-François-Dub-Attenti*

Daniel Roth (von 1985 - 2023 Titularorganist an der großen Cavaillé-Coll Orgel von Saint-Sulpice in Paris) spielt Werke von August Ritter, César Franck, Camille Saint-Saëns sowie seine eigene Komposition „Artizarra“ (Die Geschichte der drei Weisen aus dem Morgenland)

Eintritt frei.



**„Abendständchen“ von  
fortgeschrittenen Schülern und  
Schülerinnen**

So. 16.06.2024

19.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

In unregelmäßigen Abständen veranstaltet die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) Konzerte mit besonders interessierten, engagierten, talentierten und couragierten Schülern und Schülerinnen. In diesem Konzert veranstaltet die Geigenlehrerin Jutta Herbold mit fortgeschrittenen Schülern und Schülerinnen ein Konzert auch um sich bei der Musikschule und dem Förderverein der Musikschule zu bedanken.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

---

**Seniorenkino zeigt: „Auf dem Weg“**

Di. 18.06.2024 | 15 Uhr | [Cineplex Bensberg](#) | Schlosstr. 46-48

Nach einer wilden Partynacht stürzt der Schriftsteller und Abenteurer Pierre (Jean Dujardin) betrunken von einem Balkon und verletzt sich dabei schwer. Kaum aus dem Koma erwacht, beschließt er, gegen den Rat seiner Ärzte und Familie, Frankreich zu Fuß zu durchqueren. Pierres Reise beginnt im Süden in der Provence. Durch unberührte Natur und auf verborgenen Pfaden wandert er 1.300 km bis an die Küste der Normandie. Auf dem langen Weg macht er Zufallsbekanntschaften, wandert einen Teil des Weges mit seinem besten Freund Arnaud (Jonathan Zaccā) oder seiner jüngeren Schwester Céline (Izïa Higelin). Schritt für Schritt findet er durch die Auseinandersetzung mit der Natur, seinem Körper und seinen Begegnungen den Weg zu sich selbst. (Quelle: Verleih)

---



## Spietester in der Stadtbücherei

Di. 18.06.2024

15 – 18 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: ab 10 Jahren

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei.

---

© Bild: Stadtbücherei Bergisch Gladbach

Gemeinsam werden Spiele angespielt und auf Herz und Nieren geprüft. Neben wichtigen Fragen, wie die Alterseinstufung oder die Steuerung des Spiels, ist der Spielspaß ein besonders wichtiges Kriterium.

Die Bewertungen werden über die [Webseite der Stadtbücherei](#) veröffentlicht.

Getestet wird regelmäßig einmal im Monat dienstags in der Stadtbücherei im Forum. Ferientermine können abweichen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).



## Backtag

Do. 20.06.2024

9 – 14 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

---

© Bild: Bettina Vormstein

Wer kann dem Duft frischgebackenen Brotes aus dem historischen Backes widerstehen? Probieren ist bei Museumsbäcker Bernhard Fröhlingdorf erwünscht!

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.

Die Backwaren können auch gekauft werden. Alle Brotsorten kosten pro Stück 3,00 €, 4 Museums-Taler (Roggenbrötchen) kosten 3,00 €. In Zusammenarbeit mit der Bäckerei Klappenbach. Brotbestellungen sind per E-Mail unter [kontakt@bergisches-museum.de](mailto:kontakt@bergisches-museum.de) bis 12 Uhr am Vortag möglich. (Abholung im Museum am Backtag zwischen 14 und 15 Uhr).



**Ladies' Night**  
**Führung durch die Ausstellung**  
**„Martin Noël – Otto Freundlich: Die**  
**Entdeckung der Moderne“**

Do. 20.06.2024 | 18.30 Uhr  
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)  
Konrad-Adenauer-Platz 8

---

Eine spannende Ausstellung und viele kunstinteressierte Ladies: beste Voraussetzungen für einen anregenden Abend im Museum. Im Vordergrund steht der kommunikative Austausch, bei dem die Eindrücke der Teilnehmerinnen als Basis der Kunstbetrachtung dienen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Neugier und Freude am Austausch erwünscht. Nur im Austausch lassen sich Fragen stellen, Gedanken in Bewegung setzen und die Sicht auf Kunst und uns selbst reflektieren. Die Gespräche lassen sich bei einem anschließenden Drink fortsetzen. Für kunstinteressierte Frauen jeden Alters. Anmeldung erwünscht. Dauer ca. 90 Minuten. Gebühr 8,00 € inklusive Eintritt, Führung und Getränk. Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter 02202 / 14-2334.



**Jürgen B. Hausmann**  
**mit seinem neuen Programm: 25**  
**Jahre – Dat is e Ding!**

Do. 20.06.2024 | 20 Uhr  
Fr. 21.06.2024 | 20 Uhr  
[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)  
Konrad-Adenauer-Platz

---

© Bild: Guido Schröder

„Dat is e Ding!“, freut sich Jürgen B. Hausmann und blickt dankbar und mit stolzer Verwunderung auf 25 Jahre Kabarett zurück. Die Ideen für seine Gags und Programme gehen dem Entertainer alter Schule allerdings nie aus. Im Gegenteil – seine Bühnenerfahrung, seine unschlagbare Beobachtungsgabe und sein direkter Draht zum Publikum garantieren immer neue Pointen am laufenden Band. Und so verspricht auch „Dat is e Ding!“ wieder urkomische Anekdoten – herrlich überdreht und doch wie aus dem Leben gegriffen. Denn der Kabarettist hat seine Beobachtungen, Erfahrungen und Erlebnisse wieder einmal in wunderbare, lustige Szenen verpackt. Sein Kabarett entspringt direkt den Wohnzimmern, Vereinsheimen und Hobbymärkten unseres Landes, seine Figuren stammen aus der Familie, von nebenan oder laufen ihm zufällig über den Weg. Und die Reaktionen im Publikum offenbaren, dass sich wohl der ein oder andere wiedererkennt ...

Eintritt: 39,45 €.

---

### „Serenaden und Tänze“ mit dem Duo Marchesi

Fr. 21.06.2024 | 17Uhr | Raum „Vier Jahreszeiten | [Service Residenz Schloss Bensberg](#) | Im Schlosspark 10

Das Repertoire des Duos ist über 400 Jahre Musikgeschichte gespannt und lädt mit Serenaden und Tänzen zu einer Reise in die verschiedensten Länder und Epochen ein.

Eugenia Ottaviano und Guglielmo Dandolo Marchesi sind die Geiger des Alinde Quartetts. Seit vielen Jahren konzertieren sie in dieser Besetzung in den renommiertesten Sälen Europas. Nicht nur im Quartett spielen sie Seite an Seite, sondern sind auch privat ein Paar. Als Duo Marchesi beschäftigen sie sich zudem mit dem überraschend vielfältigen Duo-Repertoire.

Eintritt: 20,00 €. Anmeldung unter Tel. 02204 / 830-0 (Rezeption der Service Residenz Schloss Bensberg). Im Anschluss an das Konzert bitten wir zu einem kleinen Umtrunk.



### [Kulturrucksack 2024](#)

#### **"MAD - Music Art Dance"**

#### **Weekend - Workshops**

Sa./So. 22. + 23.06.2024

10 – 15 Uhr

[Krea-Jugendclub](#)

An der Wolfsmaar 11

Kostenfreier Workshop

Teilnehmeralter: 10 – 14 Jahre

---

© Foto: Andrä Klaukien

An drei Wochenenden könnt ihr rappen, tanzen oder Beats am Computer produzieren. Im neuen Graffiti-Workshop habt ihr die Möglichkeit euch im style writing und sprayen auszuprobieren.

*Workshop Breakdance:* Ihr lernt Powermoves und Styles und übt Footworks und Freezes.

*Workshop Streetdance:* Hier lernt ihr Basisschritte und neue Bewegungsabläufe und entwickelt eigene Choreografien.

*Workshop Musikproduktion:* Ihr produziert gemeinsam eigene Songs: Schreibt Texte, bastelt eigene Beats und rappt oder singt dazu.

*Workshop Graffiti:* Ihr könnt euch im style writing ausprobieren und erste Graffiti auf Leinwände und unsere Übungswand sprayen.

Kommt vorbei und macht mit!

MAD ist auch für Kinder und Jugendliche mit Handicap geeignet. Bitte sprechen Sie uns an.

Den Flyer zum Kulturrucksack-Workshop könnt Ihr [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Weitere Termine:

Samstag / Sonntag, 14. + 15. September 2024 | 10 – 15 Uhr

Samstag / Sonntag, 16. + 17. November 2024 | 10 – 15 Uhr



**Soloausstellung:**

**Rolf Jahn „IM WACHEN TRÄUMEN“**

Finissage mit Rolf Jahn

Sa. 22.06.2024

11 – 13 Uhr

[Partout® Kunstkabinett](#)

Straßen 85

Dauer der Ausstellung: bis 22.06.2024.

Geöffnet: di, do, fr 16 - 19 Uhr und sa

11 - 13 Uhr sowie nach persönlicher

Anmeldung unter 0157 / 35532907.

*Rolf Jahn, Wetterleuchten, Acryl auf Leinwand,  
160 x 140 cm, 2017*

© Foto: Ursula Clemens-Schierbaum

Wer kennt es nicht, das „Träumen im Wachen“, die Wahrnehmung der Realität mit versonnenem Blick? Rolf Jahn hat diesen in sich gekehrten und zugleich wachen Blick in seinem persönlichen Raldystischen Stil seit mehr als 40 Jahren auf unsere Welt. Dabei ist der Künstler nicht nur im Dialog mit bunten Vögeln aller Art. Oftmals wachsen ihm selbst Flügel und er übernimmt im wahrsten Sinne des Wortes die Vogelperspektive. Rolf Jahns breites OEuvre aus Zeichnung, Malerei, Künstlerbuch und Skulptur verdichtet sich im Partout® Kunstkabinett zu einer großen Werkschau.



## House of Code - Eintauchen in die Welt der Informatik

Sa. 22.06.2024  
12 – 18 Uhr  
RheinBerg Galerie  
Hauptstr. 131

Weitere Informationen zur  
Veranstaltung:  
[www.bib.de/events/house-of-code-bg/](http://www.bib.de/events/house-of-code-bg/)

---

© Bild: eduUP gGmbH

Smartphone, Smart Home, Games, PCs, Apps.... Weißt du, was diese coolen Dinge gemeinsam haben? Sie werden alle durch Codes zum Leben erweckt! Wenn du schon immer wissen wolltest, wie du die digitale Welt beherrschst, dann bist du bei uns genau richtig!

Beim House of Code entdeckst du, was du alles mit Coding machen kannst. Spannende Mitmachaktionen, Studiprojekte und Beratungsangebote geben dir einen Einblick davon, wie Codes die Welt um uns herum gestalten und wie du mit einer Ausbildung in den Bereichen Game und Informatik selbst zum Meister dieser Codes werden kannst.

Komm vorbei und entdecke, wie du mit Coding deine Zukunft gestalten kannst. Wir sehen uns beim House of Code!



## Bergisch Gladbachs Kleinod: Die Gronauer Waldsiedlung

Sa. 22.06.2024  
14.30 – 16.45 Uhr  
Treffpunkt: Auf dem Platz An der Eiche  
An der Eiche

---

© Bild: Michael Thomys

Ein Spaziergang mit Roswitha Wirtz durch die wunderschöne Siedlung mit ihren interessanten und imposanten Bauten! Sie erfahren mehr über die Entstehung der Waldsiedlung.

Diese gilt als eine der wichtigen Vorläufer der deutschen Gartenstadtbewegung, lange vor der Gründung der Deutschen Gartenstadt-Gesellschaft im Jahre 1902.

Gebühr: 8,00 €. Anmeldung und weitere Informationen: [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](http://Kath.BildungswerkRheinisch-BergischerKreis).

---

### **„Kinder-Ensemble-Konzert“ der Städtischen Max-Bruch-Musikschule**

Sa. 22.06.2024 | 17 Uhr | Ratssaal Rathaus Bensberg | Wilhelm-Wagener-Platz

Dass sich musikalische Profile mit der Zeit herausbilden können, gehört zu den positiven Projektionen im Grundstufenangebot der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#).

Sie bietet Ensembles mit Instrumenten eines Fachbereichs (z. B. Streichorchester), Chöre mit dem Instrument Stimme, aber auch Quartette, Quintette, Bands etc. mit gemischtem Instrumentarium, und das in breitem Alters-, Genre- und Epochenspektrum, an. In diesem Konzert steht die Altersgruppe der Jüngsten im Mittelpunkt, bei der das Spielen noch im Spielen besteht als in der konkreten Absicht zu lernen. Damit ist auch die Zielgruppe Kinder im Publikum gesetzt. Susanne Barr gibt Unterricht und leitet die Abteilung der Holzblasinstrumente, Elisabeth Kley ist Geigenlehrerin und übt mit den jüngsten Streichern im Ensemble Quietschfidele, und Jutta Lambeck organisiert den Lehrplan und unterrichtet im Bereich Blockflöte. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

---



### **„Eine Haltestelle in der Galaxis“ – JeKits-Konzert der GGS Moitzfeld**

Sa. 22.06.2024

17 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Spenden für den Förderverein der Max-Bruch-Musikschule sind willkommen.

---

Etwa 70 Grundschul Kinder der GGS Moitzfeld bringen ihr gemeinsames Werk auf die große Bühne des Bergischen Löwen.

Kinder aus dem [JeKits-Programm](#) und der Theater-AG des dortigen Offenen Ganztags der Gemeinschaftsgrundschule Moitzfeld gestalten eine abenteuerliche intergalaktische Reise mit viel Musik.

Schon das ganze Schuljahr schreiben und üben die OGS-Kinder ein eigenes Theaterstück. Parallel wird in den JeKits-Instrumentalgruppen und -Orchestern Musik komponiert und geprobt. Bald stehen die ersten gemeinsamen Proben an. Dann fließen Theaterstück und Musik zusammen. Das Stück hat den Titel „Eine Haltestelle in der Galaxis.“ An einer einsamen Haltestelle irgendwo in der Galaxis kommt es zu interessanten Begegnungen zwischen Menschen, Aliens und Robotern, lustigen Verwechslungen, viel Musik und natürlich einem Happy End. Lassen sie sich von der Begeisterung der Kinder anstecken und reisen sie mit uns ins Weltall an „Eine Haltestelle in der Galaxis“.



**KonzertChor Bergisch Gladbach  
präsentiert die „Misa a Buenos  
Aires“ („Tangomesse“) von Martín  
Palmeri**

Sa. 22.06.2024  
18 Uhr  
Kirche St. Marien  
Mülheimer Str. 209

---

Die „Misa a Buenos Aires“ („Tangomesse“) von Martín Palmeri steht auf dem Programm, wenn der [KonzertChor Bergisch Gladbach](#) zu seinem Sommerkonzert einlädt. Am Samstag, 22. Juni erklingt in St. Marien (Gronau) die ungewöhnliche Mischung aus feurigem Tangoklang und klassischer Messvertonung. Mit dem 1996 uraufgeführten Werk des zeitgenössischen argentinischen Komponisten möchte der KonzertChor unter Leitung von Rodrigo Affonso das Publikum in die fesselnde Welt der Tango-Musik entführen.

Den Solopart übernimmt Sandra Gerlach (Mezzosopran), am Piano sitzt Gabriella Brezóccki. Stephan Langenberg spielt das Bandeon. Das „Ensemble Juniperus“ (Studierende und Ehemalige der Hochschule für Musik und Tanz Köln) begleitet als Streichorchester.

Abgerundet wird das Programm durch drei Stücke von John Rutter, Daniel Pinkham sowie „Libertango“ von Astor Piazzolla (Arr. Oscar Escalada).

Karten können über [vorverkauf@konzertchor-gl.de](mailto:vorverkauf@konzertchor-gl.de) oder telefonisch unter 02202 / 9819797 bestellt oder an der Abendkasse erworben werden und kosten je nach Sitzplatz zwischen 15,00 €, 20,00 € und 25,00 €, für Schüler und Studenten 10,00 €, 15,00 € und 20,00 €. Erstmals gibt es Karten auch im Vorverkauf bei [Eventim](#) (+VVG).

---



**Kreative Vielfalt: Fotografie, KI-Bildbearbeitung, VR-Escape und Live-Game-Entwicklung hautnah erleben**

Sa. 22.06.2024

18 – 0.00 Uhr

[bib International College](#)

Hauptstr. 2

© Bild: eduUP gGmbH

Auf die Besucherinnen und Besucher des bib warten drei spannende Events:

- Bei einem Foto-Workshop können sie sich erst professionell vor einer Greenscreen in Szene setzen lassen und anschließend lernen, wie man Bilder mit einer KI bearbeitet: Und natürlich können die fertigen Bilder auch mit nach Hause genommen werden!
- Zudem können die bib-Gäste mit einer Virtual-Reality-Brille einen Escape-Room betreten, erkunden und versuchen, seine Rätsel zu lösen.
- Und schließlich können die Besucherinnen und Besucher sich live vor Ort anschauen, wie ein Game Schritt für Schritt entsteht.

Melde dich beim Veranstalter der Nacht der Technik direkt an, oder komm spontan vorbei! Anmeldung unter: <https://do-it.rocks/events/?event=10114>



**ALL TOGETHER! – Konzert und Tanzparty**

Sa. 22.06.2024

19 Uhr

Pfarrsaal Herz Jesu

Altenberger-Dom-Str. 140

Ein musikalisch fröhlicher Abend mit dem A-TEMPO Chor und den Bands krausam und PFINGST.

Eintritt frei – Spenden erwünscht für den Wiederaufbau der Musikschule EPA in Chile nach der Brandkatastrophe.

Online-Anmeldung erwünscht unter <https://www.himmel-un-aeaed.de/angebote/veranstaltungsanmeldung/>. Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.



## **Frau sein ist auch keine Lösung – Kabarett**

Sa. 22.06.2024

20 Uhr

[THEAS Theater](https://www.theas.de)

Jakobstr. 103

---

© Foto: Nentwich

Vera Nentwich zeigt uns die Welt der Geschlechter aus der Sicht einer besonderen Frau. Einer, die durch ihren »männlichen Migrationshintergrund« Geschlechtergrenzen gesprengt hat. Schließlich erscheint uns nichts festgeschriebener als das eigene Geschlecht. Da öffnet die Sichtweise einer Quereinsteigerin ganz neue Perspektiven. Vera Nentwich nimmt Unterschiede aufs Korn, die uns Normalsterblichen gar nicht mehr auffallen. Sie gibt Einblicke, die mal zum Lachen anregen, aber dann wieder nachdenklich stimmen und sorgt dafür, dass das Publikum mit einigen Lachfalten mehr nach Hause geht. »Frau-sein ist auch keine Lösung« ist Kabarett, wie es sein soll: bereichernd.

Eintritt: 18,00 € / erm. 12,00 €. Kartenverkauf online:

[www.theas.de/buchung/karten](https://www.theas.de/buchung/karten), Reservierungen: [theater@theas.de](mailto:theater@theas.de) oder 02202 / 92765015.



## **Ein Land – eine Musik? Nationale Traditionen in Hymnen, Tondichtungen und im Musiktheater**

(Sa.-So.) 22. bis 23. Juni 2024

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](https://www.thomas-morus-akademie.de)

Overather Str. 51-53

---

© Isidore Pils, Gemeinfrei, via [wikimedia commons](https://commons.wikimedia.org/)

Können sich Völker und Nationen über Musik ausdrücken? Auf welche Weise kann Musik ein Gemeinschaftsgefühl zwischen Menschen eines Landes herstellen?

Seit der frühen Neuzeit und vor allem seit dem 19. Jahrhundert ist zu beobachten, dass Musik bei der Identitätsfindung von Nationen eine immer größere Rolle spielt: In Liedern beziehen sich die Themen auf bestimmte Länder, symphonische Tondichtungen mit Heimatbezug oder Nationalopern dienen der Selbstvergewisserung einer Nation. Musik besitzt für die Identität vieler Länder eine große Bedeutung, die sie auch in ihren Nationalhymnen ausdrücken. Heute wird jedes Land auf Staatsempfängen und Sportwettkämpfen durch eine Nationalhymne repräsentiert.

Nationalopern, die zur Selbstvergewisserung einer Nation dienen – Beispiele für die Bedeutung der Musik für die Identität eines Landes. In manchen Fällen haben dies auch die Nationalhymnen übernommen.

Seit wann spielt musikalische Identität in der Musik eine Rolle? Wie lässt sich dies konkret beschreiben? Welche Bedeutung haben dabei die Nationalhymnen und die Tondichtungen vor allem aus dem 19. Jahrhundert? Diente diese Musik zur Abgrenzung oder war sie eher dazu gedacht, dem eigenen Land eine Stimme in der Vielfalt der Musiktraditionen zu geben? Auf welche Weise wird Musik im Nationalismus und der Volksmusik gebraucht und auch missbraucht?

In diesem musikgeschichtlichen Seminar mit Prof. Dr. Arnold Jacobshagen werden wir Antworten auf diese Fragen suchen und mit Ihnen ins Gespräch kommen. Wir laden Sie herzlich nach Bensberg ein.

[Weitere Informationen...](#)



**Vom Wert der Wahrnehmung  
Kabinettausstellung mit Arbeiten  
von Kurt Wagner (Schüler von Oskar  
Holweck), Marga Wagner und Anna  
C. Wagner**

Die Ausstellung kann noch bis So.  
23.06.2024 besichtigt werden.

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)  
Konrad-Adenauer-Platz 8

---

*Anna C. Wagner, Vom Ursprung, 2020,  
Aufnahme mit der Lochkamera auf  
Silbergelatine-Barytpapier, 23,5 x 17,5 cm*

Noch bis zum 23. Juni ist im Erdgeschoss bei freiem Eintritt eine ganz besondere Ausstellung zu sehen: "Vom Wert der Wahrnehmung". Kurt Wagner (1936 - 2009) war ein Schüler Oskar Holwecks und besuchte dessen Grundlehre an der Saarländischen Werkkunstschule Saarbrücken. Aber nicht nur er wurde stark durch Oskar Holweck geprägt. Seine Frau Marga Wagner (1934 - 2020) war ebenfalls eine von dessen Lehren mit ihrer Ausrichtung auf das Wesentliche geschulte Künstlerin, die sich vor allem mit ihren Glasfensterelementen für Kölner Kirchen

einen Namen machte. Die gemeinsame Tochter Anna C. Wagner (geb. 1964) schließlich spürt den subtilen Differenzierungen und Zwischentönen im Medium der Fotografie nach.



### **Handwerker-Vorführung: Papiermacher mit Ingo Schütze**

So. 23.06.2024

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: Ingo Schütze

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.  
Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



### **Sommer-Konzert des Rheinisch Bergische Bläserphilharmonie Bensberg e.V.**

So. 23.06.2023

15 Uhr

Bürgerzentrum Steinbreche  
Dolmanstr. 17

© Bild: Roland Scheuermeyer

Es ist wieder so weit: Der [Rheinisch Bergische Bläserphilharmonie Bensberg e.V.](#) lädt mit seinem Orchester (RBB) und seiner Big Band (R4B) alle Musikfreunde zum bevorstehenden Sommer-Konzert am Sonntag, den 23. Juni, wegen der Fußball-EM schon um 15 Uhr, ins Bürgerzentrum Steinbreche in Refrath ein. Nach dem Löwen-Konzert mit dem Titel „Life-Challenges“ im Frühjahr dieses Jahres eröffnet sich nun die nächste Gelegenheit, die beiden Klang-Formationen live in Refrath zu erleben. Traditionell kommt dabei nicht nur das große Orchester unter der Leitung von Andreas Hilner zur Geltung, sondern auch die Big Band, geleitet von Michael Scheuermann. Eröffnet wird das Sommerkonzert von dem Orchester mit der „Carmen Suite“ von George Bizet. Anschließend können sich die Konzertbesuchenden an dem Stück „Pomp and Circumstance“ von Edward Elgar erfreuen. Mit „Hunchback of Notre

Dame“ von Alan Menken würdigen wir den Wiederaufbau der Kathedrale als DAS Symbol nationaler Identität Frankreichs. Mit dem bekannten Stück Dschungelbuch von Sherman/Gilkysen unternimmt die RBB den Versuch, den musikalischen Urwald mit bärenhafter Gemütlichkeit zu durchqueren. Mit Funiculi Funicula von Mario Danza beschließt das Orchester den 1. Teil des Konzerts.

Nach der Pause wird die Big Band im 2. Konzert-Teil ihre anwachsende Fan-Gemeinde sowie Liebhaber klassischer Big Band-Sounds in gewohnt lockerer Atmosphäre mit folgender Stückauswahl begeistern:

Spain / Chick Corea, Just in Time / Jule Styne, SET FIRE TO THE RAIN / Adele Adkins & Frazer Smith, DON'T KNOW WHY / Jesse Harris, LIBERTANGO / Astor Piazzola, SECRET SAMBA / Rick Stitzel, GEORGIA ON MY MIND / Hoagy Carmichael, I'm Beginning To See The Light / Duke Ellington, Johnny Hodges und Harry James-

Die in dem Programm dargebotenen Gesangsstücke werden von Sarah Zimmermann vorgetragen, die im April dieses Jahres in der „Brotfabrik“ in Bonn in der Komödie „Professor Unrat“ von Heinrich Mann als Sängerin & Schauspielerin in der Rolle der Rosa Fröhlich brillierte.

Die RBB freut sich auf Ihren Besuch im Bürgerzentrum Steinbreche in Refrath.

Karten zu 12,00 € / 8,00 € gibt es an der Abendkasse oder im Vorverkauf (reduziert) unter [reservierung@rbb-bensberg.de](mailto:reservierung@rbb-bensberg.de).

Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.rbb-bensberg.de](http://www.rbb-bensberg.de).



### Sommerszenen mit dem Ensemble 07

So. 23.06.2024

17 Uhr

Kirche zum Frieden Gottes

Martin-Luther-Straße 13

Freuen Sie sich auf unser Konzert im Sommer mit dem Sommer als Thema!

Erleben Sie unter anderem

- den "Sommer" aus Vivaldis "Vier Jahreszeiten"
- Sommerszenen in Spanien mit Georg Philipp Telemanns Burlesque "Don Quixotte"
- Telemanns Werk "Les Nations"

Eintrittskarten (20,00 €, Kinder/Schüler/Studenten: 8,00 €, Familienkarte 40,00 €) erhalten Sie an der Abendkasse oder im Vorverkauf in den Buchhandlungen Funk (Bensberg), Olitzky (Köln Sülz) und in der Buchhandlung Till Eulenspiegel (Rösrath-Hoffnungsthal). Sie können auch gerne über unsere [Homepage Ensemble 07](#) Karten vorbestellen, wir legen Ihnen die Karten dann für die Abendkasse zurück.



### Quirl- Open Air 2024 mit HovesMeute

So. 23.06.2024  
17 Uhr  
Quirl an der Gnadenkirche  
im Biergarten des Quirls  
Hauptstr. 264

Immer gut drauf – Frisch, quirlig, geil!

HovesMeute sind eine Mischung aus jungen und junggebliebenen Musikern aus dem Rheinland. Sie spielen modernen Celtic-Folk-Rock. Ausdrucksstarker Gesang und filigrane Melodien werden unterstützt durch melodiose Rockelemente. Jeder Musiker bringt seine Ideen ein und gemeinsam wird ein harmonisches Gesamtergebnis entwickelt.

Traditionelle Rauf- und Sauflieder, Balladen und überlieferte Jigs und Reels werden entstaubt und so bearbeitet und arrangiert, dass sie dem modernen Zeitgeist entsprechen (oder was wir dafür halten). Mittlerweile gehören auch eigene Kompositionen zum Repertoire.

Bei schlechtem Wetter indoor im Engel am Dom.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter [www.quirl.de](http://www.quirl.de).

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde



### Junges Buch für die Stadt

„Kamfu mir helfen?“

Leseaktion mit Bilderbuchkino

Di. 25.06.2024

10 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Geschlossene Veranstaltung.

Ups, der Elefant stolpert über seinen Rüssel und hat jetzt eine krumme Nase. „Kamfu mir helfen?“ fragt er das Schwein und den Ameisenbären, der auch schon mal Probleme mit seinem Rüssel hatte. Aber nichts hilft, dafür hat die kleine Fliege eine gute Idee ...

Der Sprecher und Schauspieler Thomas Pelzer aus Köln hat aus der Geschichte von Barbara Schmidt und Dirk Schmidt ein wunderbares Bilderbuchkino mit Geräuschen und Musik gemacht. So wird das Buch rund um den Elefanten mit dem verbogenen Rüssel lebendig.

Für den 25. Juni hat die Stadtbücherei Kinder aus Kindergärten in Bergisch Gladbach eingeladen, das Buch „Kamfu mir helfen“ mit Bilderbuchkino und Malaktion in der Stadtbücherei im Forum kennenzulernen.

Die Leseaktion findet in Kooperation mit dem Jungen Literaturhaus Köln im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Junges Buch für die Stadt“ statt.

.....



**Salongespräch:  
Für Otto Freundlich**

Di. 25.06.2024

19.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Referentin: Dr. Maria Müller-Schareck,  
Köln

Kostenbeitrag 6,00 € / 3,00 € für  
Schülerinnen und Schüler, Studierende  
und Auszubildende

.....  
*Alex Lawler, Composition 1939 (after Otto Freundlich), 2014, Collage aus Artforum-Seiten, 159 x 115 x 3,5 cm, Courtesy Alex Lawler*

Erst ab 1980 wurde das wegweisende Schaffen von Otto Freundlich (1878–1944), der von den Nationalsozialisten verfeimt und ermordet wurde, dank Ausstellungen, dem Erscheinen eines Werkverzeichnisses (1978) und seiner Schriften (1982) intensiver rezipiert. Seither hat es zahlreiche Künstlerinnen und Künstler gefesselt und inspiriert. Manche zitieren Formen, Farben, Konstellationen der Bilder, andere ehren – in ihrer Bildsprache – einen Künstler, der kraftvoll seine Stimme für die Befreiung der Kunst und der Menschen von allem Be- und Eingrenzenden erhob. Ausgewählte Bilder, Installationen und Projekte von u.a. Frank Badur, Dan Flavin, Thomas Hirschhorn, Alex Lawler, Anselm Reyle, Marie-Thérèse Vacossin sowie insbesondere von Martin Noël bezeugen, dass das bildnerische Werk Otto Freundlichs ebenso wie sein Einsatz für Frieden und Verständigung bis heute nachwirken.



## **Stauffenberg - mein Großvater war kein Attentäter**

Gesprächsabend mit seiner Enkelin  
anlässlich des 80. Jahrestages des  
Hitler-Attentats

Mi. 26.06.2024

19.30 – 21.45 Uhr

[Kath. Bildungswerk Rheinisch-  
Bergischer Kreis](#)

Laurentiusstraße 4-12

Sophie von Bechtolsheim, geb. 1968,  
ist Historikerin und  
Kommunikationswissenschaftlerin; die  
Enkelin von Claus Schenk Graf von  
Stauffenberg lebt und arbeitet als  
Mediatorin in Oberbayern und setzt sich  
zudem für den Täter-Opfer-Ausgleich  
ein.

---

© Herder Verlag

Wie viel ist die Freiheit wert?

Wer von Attentätern hört, der denkt an Terroristen, die aus einer fanatischen Ideologie heraus Angst und Schrecken verbreiten wollen. Nichts davon trifft auf Claus Schenk Graf von Stauffenberg zu. Stauffenberg und sein gescheiterter Versuch, den nationalsozialistischen Wahnsinn zu stoppen, sind zu einem Mythos geworden, das Gedenken ist ritualisiert. Der wirkliche Mensch Stauffenberg in seiner Vielfalt tritt hinter all diesen Zuschreibungen zurück.

Sophie von Bechtolsheim erzählt an diesem Abend von den zahlreichen Stauffenberg-Bildern, die ihr im Laufe ihres Lebens begegnet sind – in der Wissenschaft, in den Medien, aber vor allem in der Familie. Sie fragt danach, wie Stauffenberg und die anderen, oftmals vergessenen Protagonisten des 20. Juli heute noch Vorbilder sein können. In ihrem Buch und an diesem Abend beschreibt sie den Mann, der es mit Hitler aufnahm und der ihr Großvater war. Gebühr: 5,00 €. Keine Anmeldung erforderlich.

---



## 6. Galeriekonzert CE SOIR MON CŒUR FAIT CHANTER

Anna Herbst (Sopran)  
Matthias Veit (Klavier)

Fr. 28.06.2024 | 20 Uhr  
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)  
Konrad-Adenauer-Platz 8

---

Anna Herbst, © Foto: Maurice Cox  
Matthias Veit, © Foto: Steffen Gottschling

Im letzten Galeriekonzert der Saison bringen die Sopranistin Anna Herbst und ihr langjähriger Partner am Klavier Matthias Veit Lieder u. a. von Claude Debussy und Nadia Boulanger zu Gehör. Die Programmauswahl der „Ton-Sätze“ durchzieht als substanzieller roter Faden das Werk des Lyrikers Rainer Maria Rilke (1875-1926), dessen Texte mit ihrer literarischen Abbildung intensiver Gefühlsphären von Komponisten im Lauf der Zeit ganz unterschiedlich interpretiert und in musikalische Schwingungen umgesetzt wurden. Die Synthese von Wort und Klang führt zum synästhetischen Mehrwert und wird zur Manifestation der „inneren Temperierung“ am Puls der jeweiligen Zeit.

Nach den Galeriekonzerten lädt das [Haus der Musik](#) zu kostenlosem Kölsch und Wasser ein. Konzertgästen ist eine aktuelle Ausstellung im Kunstmuseum Villa Zanders dann für eine halbe Stunde kostenfrei zugänglich. Dies ist ein Angebot des Galerie+Schloss e.V.

Karten zu 12,50 € mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter Tel. 02202 / 14-2604, Abendkasse.



## Kinder lieben Klänge Stille, Aufmerksamkeit und Erfahrungsräume mit Klanginstrumenten eröffnen

(Fr.-Sa.) 28. bis 29. Juni 2024  
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)  
Overather Str. 51-53

---

© Christian Lue auf Unsplash

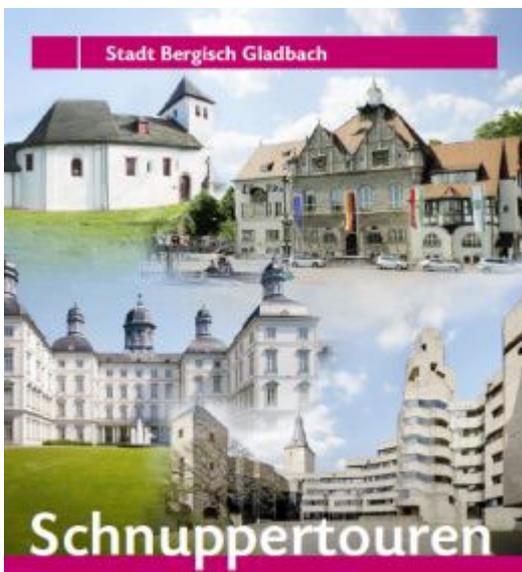
Kennen Sie das Gefühl von Stress, Zeitmangel und Personalengpässen? Den Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden, während gleichzeitig der Alltag reibungslos organisiert werden muss, ist oft eine Herausforderung. Inmitten des Trubels bleibt wenig Raum für Ruhe und Entspannung. Um dem entgegenzuwirken und eine harmonische Atmosphäre zu schaffen, bieten Klangschalen eine effektive Methode. Sie bieten Momente der Stille.

In diesem Workshop lernen Sie die obertonreichen Klanginstrumente wie die

Klangschale, den Gong, die Klangkugel und das Monochord kennen. Diese Naturtoninstrumente unterliegen nicht dem (in westlichen Kulturen) gängigen Tonleitersystem. Diese einfach zu spielenden Instrumente öffnen Ohr und Seele, lassen aber auch Raum zum Horchen, Lauschen, Erfahren und Entspannen. Sie besitzen Klangeigenschaften, die sich in der Natur und Umwelt wiederfinden, und bieten durch ihre Vielfalt von Klangfarben ein breites Aktionsspektrum. Sie helfen Kindern dabei sich zu entspannen, zur Ruhe zu kommen und sich selbst besser kennenzulernen.

Der Workshop bietet Schüler/-innen, Kindergartenkindern sowie ihren Lehrer/-innen und Erzieher/-innen Methoden, die sie in ihrem Alltag nutzen können, um sich immer mal wieder Ruhepausen zu ermöglichen. (...)

Wir laden Sie zu einer gemeinsamen Entdeckungsreise durch die faszinierende Welt der Klänge nach Bensberg ein. [Weitere Informationen...](#)



### **Schnuppertouren 2024**

Lernen Sie Bergisch Gladbach kennen  
- Kostenfreie Stadtführungen

#### **Geführte Geschichte - und Rundwanderweg in Lückerath mit Eckhard Schulte**

Sa. 29.06.2024 | 14 Uhr

Treffpunkt: am Ehrenmal in Lückerath  
in der Straße Neuborn, Ecke  
Lückerather Weg

Dauer: 2,5 Stunden (festes Schuhwerk  
empfohlen)

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den ein oder anderen Stau? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten hat? Dann nutzen Sie doch das Angebot unserer Stadtführerinnen und Stadtführer: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte, das Zentrum von Bensberg, Refrath und Sand kennen! Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Anmeldungen werden per E-Mail unter [schnuppertouren@stadt-gl.de](mailto:schnuppertouren@stadt-gl.de) oder per Telefon unter 02202 / 14-2784 entgegen genommen. Weitere Schnuppertour-Termine finden Sie [hier](#).

### **Der große Werkschau-Tag**

Sa. 29.06.2024 | ab 17 Uhr | [THEAS Theaterschule und Theater e.V.](#) |  
Jakobstraße 103

Die Teilnehmer unser Theaterkurse für Kinder Jugendliche und Erwachsene zeigen ihre Arbeitsergebnisse.

Gestartet wird um 17 Uhr mit den Kinder- und Jugendkursen. Am Abend ab ca. 19 Uhr zeigen unsere Erwachsenenkurse dann ihre Beiträge.

Weitere Informationen und Anmeldung auf unserer Webseite [www.theas.de](http://www.theas.de).

Eintritt frei.

---

### **Monatskonzerte: Orchester-Südstadt-Tango**

Sa. 29.06.2024 | 19 Uhr | Kirche Zum Frieden Gottes | Martin-Luther-Str. 13

Das Orchester Südstadt Tango spielt Tangos aus 100 Jahren.

Kern und Vorbild der musikalischen Ausrichtung ist der Tango Argentino mit all seinen Facetten. Der Bandoneonist und Tangomusiker Stephan Langenberg hat das Orchester 2010 gegründet. Er komponiert und arrangiert auch die Stücke. Die Besetzung besteht aus ca. 20 Musikern, mit Instrumenten wie Bandoneon, Akkordeon, Geige, Cello, Kontrabass, Flöte, Klarinette, Saxophon und Posaune. Das Ensemble tritt regelmäßig mit seinem Konzertprogramm oder als Live-Orchester bei Tanzveranstaltungen auf.

Aus der Reihe "Monatskonzerte" an Gnadenkirche und Kirche Zum Frieden Gottes

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Bergisch Gladbach



### **KinderKünstlerFest**

So. 30.06.2024

13 – 17 Uhr

im Garten des [Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

© Foto: Wilhelm Krieger

Wir freuen uns sehr, euch schon zum 18. Mal zum beliebten [KinderKünstlerFest](#) auf der Wiese hinter dem Kunstmuseum Villa Zanders einzuladen!

Wie immer stehen viele Mitmachstationen zum künstlerischen Experimentieren bereit. Unter Anleitung unserer erfahrenen Künstlerinnen und Künstler könnt ihr euch in den verschiedensten Techniken ausprobieren: Wir machen Skulpturen aus Draht und Papier, wir drucken, wir erschaffen ein Gemeinschaftswerk, wir gestalten unser eigenes Einblattbuch, wir trommeln auf der Wiese, wir zeichnen, malen, arbeiten mit Ton und vieles mehr – lasst euch überraschen!

Die Ausstellungen sind geöffnet und können bei freiem Eintritt besucht werden. Außerdem bieten wir 4 Familienführungen à 20 Minuten durch die Ausstellungen an (begrenzt auf je 20 Personen):

13.30 + 15.30 Uhr: Martin Noël – Otto Freundlich. Die Entdeckung der Moderne

14.30 + 16.30 Uhr: Oskar Holweck – Meister der Reduktion  
Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.  
Bei schlechtem Wetter wird das KinderKünstlerFest ins Museum verlegt.



Öffentliche Führung

So. 30.06.2024

14 – 15 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

---

© Foto: Bettina Vormstein

Jeden letzten Sonntag im Monat laden unsere fachkundigen Museumskenner auf einen unterhaltsamen und informativen Spaziergang ein. Im Haupthaus und auf dem Außengelände erfahren Sie Wissenswertes über das Leben und Arbeiten in der Region vor 150 Jahren.

Eintritt inklusive Führung: 5,00 € / 3,00 € (ermäßigt), für Kinder im Vorschulalter frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir empfehlen jedoch, frühzeitig im Museum zu sein, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

---

### **Wasserwelten – 1. Sinfonie-Konzert der Musikschule**

So. 30.06.2024 | 17 Uhr | Freie Waldorfschule Bergisch Gladbach | Mohnweg 13

Es musizieren die Stadtstreicher, die Saitentänzer und das Max-Bruch-Blasorchester u.a. gemeinsam in sinfonischer Besetzung.

Die Orchesterleiter der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) erarbeiten seit vielen Jahren ein Programm zur Sommerzeit. Für dieses Konzert haben sich unterschiedliche Formationen zu einem 1. Sinfonie-Konzert zusammengetan.

Wasser wird in der musikalischen Literatur häufig thematisiert,

Programmstitel gibt es in allen Epochen und in E- und U-Musik. Wasser trifft und betrifft uns alle, es ist eins der vier Grundelemente, es ist unabdingbar für das Leben und auch musikalisch klangvoll. Stille Wasser sind tief. Diese Tiefen loten heute mit ihren großen Ensembles in der Leitung aus: Kerith Müller und Holger Faust-Peters und Roman Oracko.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

---

### **Orgel- und Klavierkonzert mit Junhui Oskar Liao**

So. 30.06.2024 | 17 Uhr | [Kirche zum Heilsbrunnen](#) | Im Kleefeld 23

Auf dem Programm stehen Orgelwerke von Hermann Schroeder, Jan Pierszoon Sweelinck, Johann Sebastian Bach und César Franck; Klaviermusik von Johann Sebastian Bach und Wolfgang Amadeus Mozart.

Junhui Oskar Liao ist mehrfacher 1. Preisträger des Bundeswettbewerbs Jugend musiziert und diverser anderer Wettbewerbe. Schon während seiner Schulzeit studierte er am Precollege der Musikhochschule in Köln, an der er sich jetzt im Bachelorstudium auf die Zwischenprüfung vorbereitet.

Der Eintritt zu dem Konzert ist frei.

Veranstalter: Freundeskreis für Kirchenmusik e.V.



### **Quirl- Open Air 2024 mit The Right Pill**

So. 30.06.2024

17 Uhr

Quirl an der Gnadenkirche  
im Biergarten des Quirls  
Hauptstr. 264

Bei schlechtem Wetter indoor im Engel  
am Dom.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter  
[www.quirl.de](http://www.quirl.de).

### **Female Rock Classix**

Klassiker von ausschließlich weiblichen Vertretern des Genres wie Alanis Morissette, Joan Jett, Melissa Etheridge, Anouk oder Pink. – Rock, wie er weiblicher nicht sein kann. Das ist „The Right Pill“!

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde



### **Ausstellung „Wer kann segeln ohne Wind II“ - Hermann J. Bach Objekte, Zeichnungen und Acrylbilder**

Die Ausstellung kann bis zum  
14.07.2024 besichtigt werden.  
Palliativ- und Hospizzentrum  
Vinzenz Pallotti Hospital Bensberg  
Vinzenz-Pallotti-Str. 20

© Bild: Hermann J. Bach

Das Segelschiff dient Herrn Bach als Projektionsfläche für das Leben und dieses Segelschiff als Großobjekt hat Herr Bach bereits im Herbst im Atrium des

Hospizes aufgestellt. Das Boot steht für die Lebenswege von Menschen mit ihren Brüchen, Verletzungen und Lebensimpulsen. Das Leben hinterlässt seine Spuren und trotzdem: Großes Segel, volle Fahrt voraus. Es gilt das Leben zu leben.  
Dauer der Ausstellung: 29.02. bis 14.07.2024. Die Ausstellung kann täglich von 10 – 18 Uhr besichtigt werden



### **Akademie in den Häusern - Digitale Kulturerlebnisse - AkademiePlus**

Die digitalen Angebote der Thomas-Morus-Akademie

- Akademie in den Häusern
- Digitale Kulturerlebnisse
- AkademiePlus

#### [Akademie in den Häusern](#)

In unserem Blog vermitteln wir Ihnen Interessantes zu aktuellen Themen, laden Sie zu Ausstellungs- und Konzertbesuchen ein, wählen und kommentieren für Sie Literatur und Hintergründe, weisen Sie mit Referentinnen und Referenten auf interessante Kontexte hin.... Ein vielfältiges Angebot erwartet Sie.

#### [Digitale Kulturerlebnisse](#)

Ob virtuelle Streifzüge durch Länder und Regionen Europas, Betrachtung von Kunstwerken aus neuen Perspektiven, intensive Einblicke in das Leben und Wirken bedeutender Persönlichkeiten ... - die digitalen Präsentationen sind umfangreich und exklusiv erstellt. Einfach durch unsere Angebote stöbern und das gewünschte digitale Kulturerlebnis zum sofortigen Genuss direkt an Bildschirm buchen.

#### [AkademiePlus](#)

Wertvolles, Neues und manchmal Spektakuläres entdecken, ohne dafür einen Fuß aus der Tür setzen zu müssen: Das bieten die Online-Abende der AkademiePlus mit den Reihen KulturGut, AusLese, LebensLinien oder Goethe2Go. Immer 19.30 bis 21 Uhr in loser Folge.

---

# AUS NRW, BUND UND EU

---

## **Alles im Fluss?!**

### **Regionale Vernetzung in der Kulturregion Rheinschiene**

Mo. 24.06.2024 | 17.30 - 21 Uhr | TanzFaktur, Siegburger Str. 233W, 50679 Köln

Angesichts vielfältiger regionaler und globaler Herausforderungen sind starke Allianzen besonders gefragt. Im Dialog mit Gleichen und Anderen erwachsen gemeinsame Ideen und Visionen für eine zukunftsfähige Kultur.

Kulturakteure und Kulturakteurinnen aus der Freien Szene, Politik und Verwaltung sind eingeladen Machbarkeiten, Mehrwerte und Mühen einer vernetzten Kulturregion zu diskutieren.

Programm und Anmeldung unter [www.region-koeln-bonn.de/regionale-vernetzung-kultur](http://www.region-koeln-bonn.de/regionale-vernetzung-kultur).

---

## **Aufbrechen 2024! Nachhaltigkeit in Kunst und Kultur**

Mi. 26.06.2024 | 13 - 18 Uhr | :metabolon, Am Berkebach, 51789 Lindlar

Eine Veranstaltung für ...

... alle, die Lust haben, ein witzig-verrücktes-berührendeskluges Kunst- oder Kulturprojekt zu schaffen, das ressourcenschonend ist oder sich mit dem Thema auseinandersetzt.

... Mitarbeitende von Kulturinstitutionen, die Ideen für ein realistisches Beginnen mit dem Thema Ressourcenschonung suchen.

Ressourcenschonende Kunst- und Kulturbeiträge sind für jeden etwas Anderes: Für die Bildhauerin ist es vielleicht ein Kunstobjekt aus nicht mehr benötigtem Verpackungsmaterial, für ein Veranstaltungshaus ist es die Erreichbarkeit mit dem ÖPNV und für ein Museum die Verbannung von Plastikspielzeug aus dem Museumsshop. Und es kann noch so viel mehr sein!

Dieser Workshop möchte Inspirationen geben für nachhaltige Kunst- und Kulturprojekte, einen neuen Blick werfen auf die Verbindungen von Kunst, Kultur und Umweltschutz und die Möglichkeit geben, inhaltlich tiefer in das Thema Ressourcenschonung einzutauchen.

13 bis 17 Uhr – Rundgang (Außengelände), Vorträge, Diskussion (im Gebäude)

17 bis 18 Uhr – Get-together mit Imbiss

Weitere Informationen unter: <https://www.kultur-bergischesland.de/>

Die Veranstaltung ist entgeltfrei, eine Anmeldung ist erforderlich. Hier geht es zur [Anmeldung](#).

---

## **15. Europäisches Filmfestival der Generationen: Mitveranstalter gesucht**

Vom 01.10. bis 30.11.2024 findet das Europäische Filmfestival der Generationen statt.

Bundesweit sind Kommunen sowie kulturelle und soziale Einrichtungen (Senioren- und

Jugendeinrichtungen, Mehrgenerationenhäuser, Kirchen, Schulen, Kinos u. a.) eingeladen, sich am Festival als Mitveranstalter zu beteiligen. Die Bewerbungsfrist endet am 30.06.2024.

Weitere Informationen unter: <https://festival-generationen.de/index.php>.

Quelle: kuba-Newsletter 05/2024.

---

### **Ehrenamt 2.0 - Modernisierungsoffensive für Vereine und Ehrenamt**

NRWs Modernisierungsoffensive für Vereine geht wieder los.

Ehrenamt 2.0 macht Vereine von Aachen bis Paderborn sichtbarer, organisierter und wirksamer. Egal ob Sportklub, Umweltinitiative oder Kulturverein - wenn Dein Verein aus NRW kommt, bist Du hier genau richtig.

In den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Vereinsorganisation und Verwaltung lösen wir unterschiedliche Herausforderungen des Vereinsalltags. In interaktiven Workshops und Coachings warten echte Alltagsvereinfacher auf Dich. Dabei dreht sich alles um Themen wie Vereinsmanagement, Social-Media oder Moderation.

Immer im Mittelpunkt steht dabei Deine Vereinspraxis. Du lernst anwendbare Strategien, digitale Instrumente und moderne Methoden, die Deinen Verein behutsam, aber zielsicher in eine wirksamere Zukunft führen. Sei kostenfrei dabei und mach Deinen Verein zukunftsfit.

Quelle und weitere Informationen unter: <https://www.ehrenamt-zweinull.com/>

---

### **Handreichung: Neue Ideen und Ansätze für die Regionale Kulturarbeit. Teil 2: Vernetzen und Mitgestalten!**

Regionale Kulturarbeit entfaltet in ländlichen Räumen Relevanz und Wirkkraft, indem sie unterschiedliche Akteur/-innen aus Kultur, Verwaltung und Politik vernetzt und neue Möglichkeiten der Beteiligung schafft. Wie lebendige Mitgestaltung gelingen kann, welche Formate sich dafür eignen und welche Rahmenbedingungen dafür nötig sind, zeigt unsere Handreichung. Die Handreichung können Sie [hier herunterladen](#).

---

### **Neues Dossier „Digitalisierung in der kulturellen Bildungspraxis“**

Im neuen Dossier der Wissensplattform Kulturelle Bildung Online zeigen Vertretende verschiedener Praxisfelder Kultureller Bildung, wie sich der Einsatz digitaler Medien auf Methoden und Prozesse ihrer Arbeit – ob im Tanz, kultureller Medienbildung/ Medienpädagogik, Jugendkunstschularbeit, Museum oder Theaterpädagogik – auswirkt. In Zusammenarbeit mit der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) entstand dieses „Praxis-Dossier“, angeregt durch die gesellschaftliche Transformation und Auswirkungen von Digitalisierung und Digitalität auf das Feld der Kulturellen Bildung.

Das Dossier können Sie [hier herunterladen](#).

---

### **Handbuch: Nachhaltigkeit in der Popmusik**

Mit dem Handbuch zur Nachhaltigkeit in der Popmusik stellt das PopBoard NRW ein kompaktes Nachschlagewerk für alle Kulturschaffenden zur Verfügung, die sich dem

Thema nähern möchten und auf der Suche nach praktischen Tipps sind. Mit dem Fokus auf die Aspekte der ökologischen Nachhaltigkeit bietet das Handbuch eine Sammlung mit Verweisen auf u.a. Definitionen, Anlaufstellen, Tools und Leitfäden sowie einige Good-Practice-Beispiele aus NRW.

Zum Handbuch: <https://www.popboard.nrw/>.

---

### **Umfrage „Sounds like NRW“**

Das PopBoard NRW hat die Ergebnisse ihrer Musiker/-innen-Befragung veröffentlicht. Die Studie „Sounds like NRW“ analysiert u.a. die Aktivitäten von Pop-Musiker/-innen, ihre ökonomische und professionelle Situation, ihre Netzwerke, die Inanspruchnahmen von Förderungen sowie die Beurteilung des Standorts NRW für Popmusik-Schaffende.

Zur Studie: <https://www.popboard.nrw/ergebnisse-sounds-like-nrw/>

---

### **Studie: Poplandschaft NRW 2024**

Das PopBoard NRW hat die Ergebnisse seiner Studie „Poplandschaft NRW – Situation und Perspektiven der Musikwirtschaft“ veröffentlicht. Neben Unternehmen, Umsätzen und Erwerbstätigen geht es darin auch um branchenspezifische Kennzahlen, eine differenzierte Einschätzung der aktuellen Situation und mögliche Förder- und Unterstützungsmaßnahmen.

Die Studie können Sie [hier herunterladen](#).

---

### **Starterkit Selbstständigkeit**

Um Musikerinnen und Musiker bei ihrem Berufseinstieg und darüber hinaus zu unterstützen, hat das Kompetenzzentrum für Musikschaffende Artist Elevator das Starterkit Selbstständigkeit entwickelt. Das Nachschlagewerk versammelt Tipps und Informationen – von grundlegenden Voraussetzungen für eine Selbstständigkeit in der Musikbranche bis hin zur effektiven Planung und Organisation der beruflichen Tätigkeit.

Zum Starterkit: <https://artistelevator.de/starterkitselbststaendigkeit/>

---

### **Themendossier: KI und Kreativwirtschaft**

Am 16. April 2024 trafen sich etwa 100 Vertreterinnen und Vertreter der Kultur- und Kreativwirtschaft im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), um über die Chancen und Potenziale Künstlicher Intelligenz (KI) zu diskutieren. Passend dazu hat das Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes ein Themendossier veröffentlicht. Es versteht sich als Beitrag zur Diskussion und geht dabei auf die Möglichkeiten ein, die das Zusammenwirken von KI und Kreativwirtschaft bietet, und adressiert gleichzeitig Ängste und Kritik, die in diesem Kontext präsent sind.

Das Themendossier können Sie [hier herunterladen](#).

Quelle: creative.nrw, Newsletter April 2024

---

## **Dossier: Wissenstransfer in der Kulturellen Bildung**

Wissenstransfer ist ein bisher wenig reflektiertes Querschnittsthema in der Kulturellen Bildung. Das neue kubi-online Dossier, herausgegeben von Anne Hartmann und Kerstin Hübner, geht der Frage nach, wie Wissenstransfer – über die Zusammenarbeit und den wechselseitigen Erkenntnistransfer zwischen Wissenschaft und Praxis hinaus – die vielfältigen Akteur\*innen und Wissensverständnisse in der Kulturellen Bildung miteinander in Dialog bringen und zur Weiterentwicklung Kultureller Bildung beitragen kann.

In sechzehn Beiträgen, darunter vier Interviews, versammelt das Dossier diverse Perspektiven auf das Thema.

Das Dossier können Sie [hier herunterladen](#).

---

## **Politik & Kultur 5/24**

Diese Ausgabe richtet den Schwerpunkt auf das Thema „Wo brennt's? – Kulturpolitik in der Kommune“.

Weitere Themen der Ausgabe 5/24:

- Herrenberg-Urteil
- Gefahren der KI
- Reform-Tagebuch
- Gegen das Schweigen
- Transatlantische Geschichten

Außerdem: Der Hauptfriedhof in Hanau mit Gedenk- und Grabstätte für die Opfer rechten Terrors; Umbenennung des Bundesinstituts für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa; ein Haus in New York für transatlantische Begegnungen; Baukultur in Turkmenistan u.v.m.

Kostenfreier PDF-Download unter: [www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/](http://www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/)

---

## **Politik & Kultur 6/24**

Die neue Ausgabe richtet den Schwerpunkt auf das Thema „Demokratie stärken“.

Weitere Themen der Ausgabe 6/24:

- Die Vielen: Kampagne „Shield & Shine“
- Venedig Biennale
- Staatsziel Kultur
- Freiheit der Kunst

Außerdem: Lichtverschmutzung als kulturelles und ökologisches Problem, Künstliche Intelligenz im Bereich Sprache und Film, Boykott-Aufruf gegen die Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, Filmemacherin Soleen Yusef im Porträt, Demokratiestärkung als Zukunftsaufgabe von Bibliotheken u.v.m.

Kostenfreier PDF-Download unter: [www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/](http://www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/)

---

# HILFS- UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KULTURSCHAFFENDE

---

## **Infosession LiveMX: Förderung für den Musiksektor**

Mo. 10.06.2024 | 16 - 17 Uhr | Zoom

Die Zeit läuft! Noch bis zum 24. Juni 2024 können sich Musik Professionals, die spannende Projektideen für die Bereiche Musikexport, Live Music Venues und Digital Circulation und Engagement haben, für den zweiten Open Call des EU-Förderprogramms LIVEMX bewerben.

Sie sind interessiert und wollen mehr über LIVEMX erfahren? Gemeinsam mit dem German Music Export der Initiative Musik lädt Creative Europe Desk KULTUR zu einer Infosession am 10. Juni von 16 – 17 Uhr Uhr via Zoom ein. Hier können Sie alle Ihre Fragen zu dem Förderprogramm stellen! Bitte Folgendes beachten:

- Die Session wird auf Englisch stattfinden.
- Die Teilnahme ist nach Anmeldung kostenlos möglich.
- Es wird keine Aufzeichnung geben.

Anmeldung: <https://kultur.creative-europe-desk.de/services/events/livemx/>

Quelle: Newsletter CED-Kultur

---

## **RKP-Förderprogramm 2025**

Frist: 30.09.2024

Das [Regionale Kultur Programm NRW](#) fördert auch 2025 wieder Kulturprojekte in den zehn Kulturregionen NRWs, die sich durch eine hohe Qualität, Innovationscharakter auszeichnen und kulturelle Teilhabe ermöglichen. Gefördert werden Projekte, die in städteübergreifender Zusammenarbeit regionale Themen verhandeln und kulturelle Teilhabe ermöglichen. Ideen aus allen Sparten sind willkommen. Antragsberechtigt sind Kreise und Kommunen, Kultureinrichtungen, Vereine oder Einzelpersonen. Sowohl für die Kulturregion Rheinschiene als auch Bergisches Land gibt es Unterstützung bei der Antragstellung.

Zu Förderfragen und Vernetzungsmöglichkeiten berät das RKP-Kulturbüro Rheinschiene im Region Köln/Bonn e.V. – wenden Sie sich gerne an:

Anna Nuß, Tel. 0221 / 925 477-78, [nuss@region-koeln-bonn.de](mailto:nuss@region-koeln-bonn.de).

Im Bergischen Land werden Sie beraten von: Bergisches Land c/o Kreis Mettmann, Koordinationsbüro der Kulturregion, Meike Utke, Tel. 02104 / 99 - 20 71, E-Mail: [info@kultur-bergischesland.de](mailto:info@kultur-bergischesland.de).

## **Ergänzungsmittel Barrierefreiheit für das RKP**

Mit den „Ergänzungsmitteln Barrierefreiheit“ unterstützt das Land NRW die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen des Körpers, der Sinne, der Kognition und Psyche. Für Maßnahmen zum Abbau von Barrieren werden für das RKP bis zu 5.000 Euro pro Kulturprojekt ergänzend zur Verfügung gestellt.

Isabell Rosenberg und Annette Ziegert von kuba informieren Kulturakteurinnen und

Kulturakteure, die einen Antrag beim RKP stellen möchten, über Möglichkeiten der Verwendung der Ergänzungsmittel. Sie geben darüber hinaus Hilfestellung, wie das Antragsformular ausgefüllt werden kann.

Mo., 17. Juni 2024 // 15.30 – 17.00 Uhr

Mi., 14. August 2024 // 15.30 – 17.00 Uhr

Mo., 02. September 2024 // 14.00 – 15.30 Uhr (mit DGS-Dolmetschung)

Die Veranstaltungen finden online per Zoom statt.

Der Inhalt aller Termine ist identisch. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung unter Angabe des Termins bitte an [kultur@region-koeln-bonn.de](mailto:kultur@region-koeln-bonn.de).



## Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- 
- Heimat: Musik 2024 – Projektförderung für öffentliche Musikschulen in NRW (Frist: keine)
  - Projektförderung Kinder- und Jugendbeteiligung (Frist: unterschiedlich)
  - Förderprogramm "Digitale Teilhabe für alle" (Frist: laufend bis 31.12.2024)
  - Produktionsförderung für Kurzfilme (Frist: 13.06.2024)
  - SDG-Tandem-Programm 2024/2025: Klimapartnerschaften Kultur und Wirtschaft (Frist: 16.06.2024)
  - Anschub für KI-Projekte (Frist: 21.06.2024)
  - Unterstützung für Social Start-ups (Frist: 23.06.2024)
  - 100xDigital (Frist: 26.06.2024)
  - LIVEMUSIKFÖRDERUNG - Neu: Technische Modernisierung von Musikclubs (Frist: 28.06.2024)
  - Trigger Dramatik-Wettbewerb (Frist: 30.06.2024)
  - Fonds Neues Musiktheater (Frist: 30.06.2024)
  - Projektförderung Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (Frist: 30.06.2024)
  - Deutscher Lesepreis (Frist: 30.06.2024)
  - Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden." (BGZ) (Frist: 30.06.2024)
  - Kunststiftung NRW (Frist: 30.06.2024)
  - Aufruf: Projekte im Sommer für benachteiligte Kinder und Jugendliche (Frist: 30.06.2024)
  - Kultur- und Kreativpilot:innen 2024 (Frist: 01.07.2024)
  - 42. Deutscher Rock und Pop Preis 2024 (Frist: 01.07.2024)
  - Amateo Award 2024 (Frist: 01.07.2024)
  - 2. Runde Programm zur Qualifizierung des bürgerschaftlichen Engagements

NRW (Frist: 05.07.2024)

- NOperas! 2025/2026 - Ausschreibung des Fonds Experimentelles Musiktheater (Frist: 15.07.2024)
  - Deutscher Nachbarschaftspreis 2024 (Frist: 18.07.2024)
  - Dein Ding - Für Vielfalt und Inklusion (Frist: 30.07.2024)
  - Deutscher Multimediapreis „mb21“ (Frist: 05.08.2024)
  - ifa: Ausstellungsförderung (Frist: 15.08.2024)
  - Gwaertler Grant (Frist: 15.09.2024)
  - Projektförderprogramm Medienkunst (Frist: 20.09.2024)
  - NRW: Fonds Kulturelle Bildung im Alter (Frist: 30.09.2024)
  - Lyrikwettbewerb green poems (Frist: 31.10.2024)
- 

## **IMPRESSUM**

Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion  
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach  
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach  
Tel.: 02202 14-2554  
Fax: 02202 14-2575  
E-Mail: [kulturbuero@stadt-gl.de](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de)

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.  
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Frank Stein. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

### **Hinweis:**

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.